

## Mindestsicherungsstatistik 2017<sup>1</sup>

### Inhaltsverzeichnis

0	Zusammenfassung .....	3
1	Vorbemerkung .....	5
2	Neuausrichtung .....	5
2.1	Bund-Länder-Übereinkommen .....	5
2.2	Vorgaben .....	5
2.3	Umsetzung .....	7
3	Hauptergebnisse .....	8
3.1	Personen und Bedarfsgemeinschaften insgesamt .....	8
3.2	Geschlecht – Frauen, Männer, Kinder – Alter .....	10
3.3	Staatsangehörigkeit – aufenthaltsrechtlicher Status .....	12
3.4	Bezugsdauer .....	14
3.5	Erwerbsstatus – Einsatz der Arbeitskraft – Einkünfte .....	15
3.6	Teil- und Vollbezug .....	17
3.7	Alleinstehende – Paare – Alleinerziehende – Andere .....	18
3.8	Leistungshöhen .....	20
3.9	Ausgaben insgesamt .....	21
3.10	Entwicklung 2012-2017 .....	22
4	Tabellen-Anhang .....	24
4.1	Anzahl der Personen und Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung 2017 ....	25
4.2	Anzahl der Personen nach Geschlecht in der Mindestsicherung 2017 .....	26
4.3	Anzahl der Frauen, Männer und Kinder in der Mindestsicherung 2017 .....	27
4.4	Anzahl der Personen nach Altersgruppen in der Mindestsicherung 2017 .....	28
4.5	Anzahl der Personen nach Staatsangehörigkeit(sgruppen) in der Mindestsicherung 2017 .....	30
4.6	Anzahl der Personen nach aufenthaltsrechtlichem Status in der Mindestsicherung 2017 .....	32

<sup>1</sup> Kurt Pratscher, Direktion Bevölkerung/Soziales und Lebensbedingungen; Stand des Berichts: 24.08.2018 (Aktualisierung: 04.09.2018). Beauftragung: Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (GZ: BMASGK-59800/0009-V/B/7/2018, 26.04.2018).

4.7	Bezugsdauer der Personen in der Mindestsicherung 2017.....	33
4.8	Anzahl der Personen in der Mindestsicherung 2017, über die Sanktionen verhängt wurden.....	34
4.9	Anzahl der Personen in der Mindestsicherung 2017, die Leistungen bzw. Vergünstigungen zum Arbeitsanreiz erhielten.....	34
4.10	Anzahl der Personen und Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung 2017, die in die Krankenversicherung einbezogen wurden.....	35
4.11	Anzahl der Personen nach Erwerbsstatus in der Mindestsicherung 2017.....	36
4.12	Anzahl der Personen nach angerechneten Einkunftsarten in der Mindestsicherung 2017.....	39
4.13	Höhe der angerechneten Einkunftsarten pro Person in der Mindestsicherung 2017, in EUR.....	41
4.14	Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach Art des Leistungsbezugs in der Mindestsicherung 2017.....	43
4.15	Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach Kategorien in der Mindestsicherung 2017.....	44
4.16	Anzahl der Personen nach Kategorien der Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung 2017.....	48
4.17	Höhe der angerechneten Einkunftsarten pro Bedarfsgemeinschaftskategorie in der Mindestsicherung 2017, in EUR.....	52
4.18	Höhe der Mindestsicherungsleistung pro Bedarfsgemeinschaftskategorie im Jahresdurchschnitt 2017, in EUR.....	57
4.19	Ausgaben nach Teilbereichen der Mindestsicherung 2017, in EUR.....	61
4.20	Entwicklung der Mindestsicherung 2012-2017.....	63

## 0 Zusammenfassung

Das Berichtsjahr 2017 steht am Beginn einer **Neuausrichtung** der bundesweiten Mindestsicherungsstatistik mit dem Ziel der nachhaltigen Qualitätsanhebung durch Ausweitung der Erhebungsmerkmale und Nutzung anonymisierter Einzeldaten. Eine vollständige **Umsetzung** der neuen Vorgaben durch die Bundesländer ist ab dem Berichtsjahr 2019 zu erwarten.

Die Statistik informiert über den Bezug von Mindestsicherungsleistungen der Länder außerhalb stationärer Einrichtungen (Sicherung des Lebensunterhalts und Wohnbedarfs, Krankenhilfe). Als **wichtigste Ergebnisse** lassen sich festhalten:

- Im Verlauf des Jahres **2017** lebten **insgesamt** 332.236 Personen in 183.239 von der Mindestsicherung unterstützten Bedarfsgemeinschaften, pro Monat waren es **durchschnittlich** 239.481 Personen in 127.269 Bedarfsgemeinschaften. Mit 63% (der Personen im Jahresdurchschnitt) entfiel der Großteil davon auf Wien, während die Anteile der anderen **Bundesländer** zwischen 1% (Burgenland) und 8% (Steiermark) lagen.
- Die **Entwicklung** auf Basis der bereinigten<sup>2</sup> Zahlen der mindestenssicherungsbeziehenden Personen zeigt, dass die Anstiegssdynamik der früheren Jahre von 2016 auf 2017 (+320 Personen bzw. +0,1%) zum Erliegen gekommen ist; Burgenland (-2,0%), Niederösterreich (-5,8%), Salzburg (-5,4%) und Steiermark (-3,2%) verzeichneten Rückgänge, Kärnten (+5,0%), Oberösterreich (+0,2%), Tirol (+5,7%), Vorarlberg (+4,2%) und Wien (+1,2%) Zuwächse.
- Es gab im Jahresdurchschnitt 2017 insgesamt mehr **weibliche** (51%) als **männliche** (49%) Bezieher der Mindestsicherung; lediglich in Wien war das Geschlechterverhältnis umgekehrt. Der Anteil der **Kinder** (35%), die in von der Mindestsicherung unterstützten Bedarfsgemeinschaften lebten, lag über jenem der **Frauen** (34%) bzw. der **Männer** (31%).
- Die Hälfte der jahresdurchschnittlich mindestenssicherungsbeziehenden Personen hatte die österreichische **Staatsbürgerschaft**, knapp ein Drittel kam aus Drittstaaten (Rest: EU-/EWR-/Schweizer-Staatsangehörige und sonstige Personen); 31% waren **Asyl- oder subsidiär Schutzberechtigte** (27% erstere, 4% letztere). Vorarlberg und Tirol hatten sowohl bei den nicht-österreichischen als auch bei den asyl- oder subsidiär schutzberechtigten Mindestsicherungsbeziehern und -bezieherinnen überdurchschnittlich hohe Anteile.

---

<sup>2</sup> Zur Bereinigung der Jahressummen siehe 3.1.

- Bei 69% der Personen war die **Bezugsdauer** länger als ein halbes Jahr, 15% bekamen 4 bis 6 Monate, die restlichen 17% maximal 3 Monate eine Unterstützung (jeweils bezogen auf das Berichtsjahr 2017). In Wien standen drei Viertel 7 und mehr Monate im Leistungsbezug, in der Mehrzahl der Bundesländer weniger als 60%. Dementsprechend war die **durchschnittliche** Bezugsdauer in Wien mit 9,2 Monaten am höchsten.
- Im Jahresdurchschnitt 2017 waren 8% der Mindestsicherungsbezieher und -bezieherinnen **erwerbstätig**, 1% befand sich in einem Lehrverhältnis. Von den nicht erwerbstätigen Personen standen 39% dem Arbeitsmarkt zur Verfügung, 34% waren noch im Vorschul- bzw. Pflichtschulalter oder bereits über das erwerbsfähige Alter hinaus. Bei den restlichen 27% kamen sonstige **Ausnahmen vom Einsatz der Arbeitskraft** zum Tragen (Arbeitsunfähigkeit, Schulbesuch über das Pflichtschulalter hinaus, Kinderbetreuung etc.). Fast die Hälfte der unterstützten Personen (48%) hatte keine anrechenbaren **Einkünfte**. Bei den Personen mit Einkünften waren jene mit Arbeitslosenleistungen (Arbeitslosengeld, Notstandshilfe etc.) die größte Gruppe (43%), Einkommen aus Erwerbstätigkeit bezogen 16%.
- Bedarfsgemeinschaften, in denen keine Person ein anrechenbares Einkommen hatte und die daher im **Vollbezug** einer Mindestsicherungsleistung standen, waren im Jahresdurchschnitt 2017 insgesamt deutlich in der Minderzahl (29%); der Großteil (71%) erhielt eine Ergänzung bzw. Aufstockung (**Teilbezug**) zu vorhandenem Einkommen.
- Die größte Gruppe der in der Mindestsicherung unterstützten Bedarfsgemeinschaftskonstellationen waren die **Alleinstehenden**. Auf sie entfielen 34% der Personen und 64% der Bedarfsgemeinschaften, gefolgt von den **Paaren** mit Kindern (34% bzw. 14%) und den **Alleinerziehenden** mit Kindern (22% bzw. 15%).
- Die **monatliche Leistungshöhe pro Bedarfsgemeinschaft** lag im Jahresdurchschnitt 2017 bei 606 Euro (Bundesländerdurchschnitt ohne Kärnten). Vorarlberg (838 Euro) und Tirol (715 Euro) gaben für die Sicherung des Lebensunterhalts und des Wohnbedarfs am meisten aus, gefolgt von Wien und Niederösterreich (am niedrigsten war der Leistungsanspruch im Burgenland sowie in Oberösterreich und Salzburg).
- Die **Ausgaben** für die Mindestsicherung betrugen im Jahr 2017 **insgesamt** 977 Mio. Euro (Lebensunterhalt und Wohnen: 924 Mio. Euro, Krankenhilfe: 54 Mio. Euro). Sie haben gegenüber dem Vorjahr um 53 Mio. Euro zugenommen.

## **1 Vorbemerkung**

Nach dem Umstieg von der Sozialhilfestatistik auf die Statistik der Bedarfsorientierten Mindestsicherung (BMS-Statistik) mit dem Berichtsjahr 2011 stellt der Beginn der Einführung einer neuen Mindestsicherungsstatistik (MS-Statistik) ab dem Berichtsjahr 2017 eine zweite Zäsur auf dem Gebiet der Länderdaten basierten Sozialstatistiken dar.

Im Folgenden wird zunächst auf das nach Auslaufen der BMS -Vereinbarung geschaffene (informelle) Bund-Länder-Übereinkommen als Grundlage für eine neue Mindestsicherungsstatistik eingegangen (2). Der Hauptteil (3) präsentiert die wichtigsten statistischen Ergebnisse des ersten Berichtsjahres der MS-Statistik, im abschließenden Tabellen-Anhang (4) sind sämtliche Daten zur Mindestsicherungsstatistik 2017 zu finden.

## **2 Neuausrichtung**

### **2.1 Bund-Länder-Übereinkommen**

Mit dem Ende der Bund-Länder-Vereinbarung zur Bedarfsorientierten Mindestsicherung Ende 2016 entfiel auch die Grundlage zur Erstellung der BMS-Statistik (Anlage „Statistik“ zu dieser Vereinbarung). Noch vor dem Scheitern der politischen Verhandlungen zur Schaffung einer neuen Vereinbarung in diesem Bereich konnte auf fachlicher Ebene zwischen dem Bund und den Ländern Einvernehmen darüber erzielt werden, eine bundesweite Mindestsicherungsstatistik weiterhin erstellen zu wollen und diese durch die Ausweitung des Merkmalsprogramms und den Umstieg von der Aggregatdatenerhebung auf die Verwendung (anonymisierter) Einzeldaten neu auszurichten.

Grundlage für die neue Mindestsicherungsstatistik ab dem Berichtsjahr 2017 ist ein informelles Bund-Länder-Übereinkommen, dessen Inhalte unter Beteiligung der Länder, des Sozialministeriums und Statistik Austria in einem intensiven Diskussionsprozess erarbeitet wurden und im „Handbuch Gemeinsame Statistik über die Mindestsicherung (Mindestsicherungsstatistik), Version Oktober 2017“ festgelegt sind.

### **2.2 Vorgaben**

Für die vollständige Umsetzung der neuen Mindestsicherungsstatistik ist ein Übergangszeitraum vorgesehen, der sich auf die Berichtsjahre 2017 und 2018 erstreckt. In diesem Zeit-

raum können jene Bundesländer, die zur Einzeldatenbereitstellung noch nicht in der Lage sind, Aggregatdaten in Tabellenform zur Verfügung stellen.

Der neue Zeitplan zielt auf eine gegenüber der BMS-Statistik frühere Verfügbarkeit ab, daher sind die Datenübermittlung (der Länder an Statistik Austria) bis spätestens Ende April und die Darstellung der Statistikergebnisse (durch Statistik Austria) bis spätestens Ende Juni des dem Berichtsjahr folgenden Jahres vorgesehen (d.h. für das Berichtsjahr 2017 Ende April bzw. Ende Juni 2018).

Die Statistik erfasst – wie bisher – die Mindestsicherungsleistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und des Wohnbedarfs (25% Wohnkostenanteil und ergänzende Wohnbedarfshilfe) außerhalb von stationären Einrichtungen sowie die Krankenhilfe (Einbeziehung in die Krankenversicherung, d.h. Übernahme der Krankenversicherungsbeiträge, und allfällige sonstige Leistungen, wie z.B. Selbstbehalte); neu ist die Berücksichtigung allfälliger Wiedereinsteigerfreibeträge bzw. -boni. Nicht zum Erfassungsbereich zählen – ebenfalls analog zur bisherigen BMS-Statistik – die im Rahmen der Wohnbauförderung gewährte Wohnbeihilfe, Betreuungs- und Pflegeleistungen, Leistungen aus dem Titel der Hilfe zur Erziehung und Erwerbsbefähigung sowie der ausschließliche Bezug von Taschengeldern und von Hilfen in besonderen Lebenslagen oder sonstigen spezifischen (einmaligen) Aushilfen (z.B. für Energiekostennachzahlungen oder Begräbniskosten).

Hinsichtlich des erfassten Personenkreises betrifft die zentrale Änderung die Kinder: In der neuen Mindestsicherungsstatistik werden auch jene (minderjährigen und volljährigen) Kinder, die selbst nicht von der Mindestsicherung unterstützt werden (z.B. weil der Unterhalt über dem Mindeststandard liegt), aber in einer Bedarfsgemeinschaft mit Mindestsicherungsbezug leben, zum Personenkreis der Mindestsicherung gerechnet. Des Weiteren zählen volljährige Kinder nicht mehr zu den Erwachsenen (Frauen, Männern), sondern zu den Kindern.

Die als wesentliche Neuausrichtung schon angesprochene Erweiterung der Erhebungsmerkmale zeigt sich daran, dass nunmehr auch Informationen zum Alter, zur Staatsangehörigkeit, zum aufenthaltsrechtlichen Status, zum Erwerbsstatus, zu den angerechneten Einkünften, zu Teil- und Vollbezug sowie zu Sanktionen und Leistungen zum Arbeitsanreiz vorliegen.

Neu sind auch die zusätzlichen zeitlichen Darstellungsformen: Standen in der BMS-Statistik nur Jahressummen zur Verfügung, so gibt es mit dem Berichtsjahr 2017 erstmals auch Anga-

ben zu Monaten (April und November) und zum Jahresdurchschnitt (Summe der Monatswerte dividiert durch 12). Wie es in anderen Statistiken (z.B. Bevölkerungsstatistik, Arbeitsmarktstatistik) schon lange Tradition ist, soll damit auch in der Mindestsicherungsstatistik die Durchschnittsbetrachtung in den Mittelpunkt der Darstellung gerückt werden; dieser Wechsel ist vor allem auch darin begründet, dass - so die Erfahrung mit der BMS-Statistik und das Ergebnis der Diskussion mit den Ländern - die Bedarfsgemeinschaftskategorien aufgrund der häufigen Wechsel in der Zusammensetzung in der Jahressumme nicht sinnvoll darstellbar sind.

### 2.3 Umsetzung

Für das Berichtsjahr 2017 haben 5 Bundesländer (Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Wien) Einzeldaten und die 4 anderen (Kärnten, Niederösterreich, Steiermark, Vorarlberg) Aggregatdaten übermittelt. Während die Einzeldaten nur geringfügige Lücken aufweisen (Burgenland: Höhe der angerechneten Einkunftsarten; teilweise Erwerbsstatus), sind die Aggregatdaten mit Ausnahme eines Bundeslandes (Steiermark: aufenthaltsrechtlicher Status, Arbeitsanreiz) zu erheblichen Teilen unvollständig (Kärnten: Arbeitsanreiz, Erwerbsstatus, Höhe der angerechneten Einkunftsarten, Teil-/Vollbezug, Mindestsicherungsleistung pro Bedarfsgemeinschaftskategorie; Niederösterreich: Alter, Staatsangehörigkeit, Sanktionen, Erwerbsstatus, angerechnete Einkunftsarten; Vorarlberg: Sanktionen, Arbeitsanreiz, Erwerbsstatus, angerechnete Einkunftsarten, Teil-/Vollbezug, Mindestsicherungsleistung pro Bedarfsgemeinschaftskategorie)<sup>3</sup>. Bei den 3 Bundesländern mit den größten Lücken im Bereich der Erhebungsmerkmale (Kärnten, Niederösterreich, Vorarlberg) entspricht auch die sonstige Datenqualität teilweise (fehlende Einbeziehung der nicht unterstützten Kinder, fehlende Angaben zu den Monaten bzw. zum Jahresdurchschnitt) noch nicht den Vorgaben der neuen Mindestsicherungsstatistik.

Mit dem vorliegenden Berichtsjahr 2017 konnte die erforderliche Datenqualität somit in Summe - erwartungsgemäß<sup>4</sup> - nicht erreicht werden,<sup>5</sup> es muss als Übergangsjahr auf dem Weg hin zu ihrer vollständigen Umsetzung ab dem Berichtsjahr 2019 angesehen werden.

---

<sup>3</sup> Es gibt darüber hinaus noch (einige wenige) teilweise unvollständige Angaben (siehe dazu im Einzelnen den Tabellen-Anhang (4)).

<sup>4</sup> Kärnten, Niederösterreich und Vorarlberg haben bereits im Vorfeld (Erarbeitung des Handbuchs) explizit darauf hingewiesen, die Vorgaben der neuen Mindestsicherungsstatistik (vollständig) erst ab dem Berichtsjahr 2019 erfüllen zu können.

### 3 Hauptergebnisse

#### 3.1 Personen und Bedarfsgemeinschaften insgesamt<sup>6</sup>

Im Verlauf des Jahres **2017** lebten **insgesamt** 332.236 Personen in 183.239 von der Mindestsicherung unterstützten Bedarfsgemeinschaften, pro Monat waren es **durchschnittlich** 239.481 Personen in 127.269 Bedarfsgemeinschaften (siehe die Tabellen 1 und 2 im Folgenden sowie Tabelle 4.1 im Anhang); mit 63% (der Personen im Jahresdurchschnitt) entfiel der Großteil davon auf Wien, während die Anteile der anderen **Bundesländer** zwischen 1% (Burgenland) und 8% (Steiermark) lagen.

Tabelle 1: Anzahl der Personen in der Mindestsicherung 2017						
Bundesland	April	November	Jahres- durchschnitt	Jahres- summe	Jahres- durchschnitt	Jahres- summe
					Prozentanteil	
Burgenland <sup>1)</sup>	2.850	2.823	2.854	3.941	1,2	1,2
Kärnten <sup>2)</sup>	4.264	4.355	5.642	6.521	2,4	2,0
Niederösterreich <sup>2)</sup>	17.892	16.116	17.394	28.798	7,3	8,7
Oberösterreich <sup>1)</sup>	14.846	14.417	14.750	22.538	6,2	6,8
Salzburg <sup>1)</sup>	8.945	9.209	9.112	14.387	3,8	4,3
Steiermark <sup>1)</sup>	18.588	18.174	18.395	27.784	7,7	8,4
Tirol <sup>1)</sup>	13.182	12.808	13.093	19.406	5,5	5,8
Vorarlberg <sup>1)</sup>	8.217	7.923	8.091	13.623	3,4	4,1
Wien <sup>1)</sup>	153.384	148.143	150.150	195.238	62,7	58,8
<b>Insgesamt</b>	<b>242.168</b>	<b>233.968</b>	<b>239.481</b>	<b>332.236</b>	100,0	100,0

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Einschließlich der von der Mindestsicherung nicht unterstützten Kinder. - 2) Ohne die nicht unterstützten Kinder.

<sup>5</sup> Auch in zeitlicher Hinsicht konnte der Umsetzungsplan im ersten Erhebungsjahr nicht vorgabengemäß umgesetzt werden, weil mehrere Datenübermittlungen deutlich nach dem Einsendetermin Ende April erfolgten, sich die Prüfung der Datenqualität und die Datenaufbereitung teilweise als sehr schwierig erwiesen und eine Reihe von neuerlichen bzw. mehrfachen Datenübermittlungen erforderlich war, deren letzte erst in der zweiten Augushälfte erfolgte.

<sup>6</sup> Die in der Statistik ausgewiesenen Summen (Jahr, Monate April und November) enthalten keine Mehrfachzählungen. Beim untermonatigen bzw. unterjährigen Wechsel einer Person von einer Bedarfsgemeinschaft zu einer anderen, wurde die Person bzw. die Bedarfsgemeinschaft nicht öfter gezählt. Die Zählung pro Monat erfolgte unabhängig von der Dauer des Leistungsbezugs in diesem Monat. Für die Jahressumme ging die Person/Bedarfsgemeinschaft mit Stand ihres letzten Bezugsmonats in die Auswertung ein.

<b>Tabelle 2: Anzahl der Bedarfsgemeinschaften<sup>1)</sup> in der Mindestsicherung 2017</b>						
Bundesland	April	November	Jahres- durchschnitt	Jahres- summe	Jahres- durchschnitt	Jahres- summe
					Prozentanteil	
Burgenland	1.588	1.581	1.593	2.180	1,3	1,2
Kärnten	2.456	2.423	2.446	2.446	1,9	1,3
Niederösterreich	8.756	7.933	8.501	13.819	6,7	7,5
Oberösterreich	7.606	7.220	7.459	11.389	5,9	6,2
Salzburg	5.143	5.093	5.150	8.278	4,0	4,5
Steiermark	9.420	9.077	9.283	14.219	7,3	7,8
Tirol	6.446	6.126	6.352	10.166	5,0	5,5
Vorarlberg	3.437	3.206	3.320	6.080	2,6	3,3
Wien	84.972	81.196	83.165	114.662	65,3	62,6
<b>Insgesamt</b>	<b>129.824</b>	<b>123.855</b>	<b>127.269</b>	<b>183.239</b>	100,0	100,0

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine oder mehrere Personen umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen.

Die in den meisten Ländern deutlich niedrigeren Werte für November gegenüber April dürften einen beginnenden Rückgang der in den letzten Jahren sukzessive gestiegenen Leistungsbezugszahlen anzeigen.<sup>7</sup>

Um die Entwicklung der Personenanzahl in der Mindestsicherung adäquat darstellen zu können, müssen die Daten 2017 bei den davon betroffenen Bundesländern<sup>8</sup> um die einbezogenen nicht unterstützten Kinder bereinigt werden. Die Vergleichszahl für die Jahressumme der unterstützten Personen beträgt dann 307.853 (siehe Tabelle 3 im Folgenden) anstelle der eingangs angeführten 332.236 (-24.383 nicht unterstützte Kinder). Damit zeigt sich gegenüber dem Vorjahr, dass es insgesamt zu keinem nennenswerten Anstieg des Leistungsbezugs (+320 Personen bzw. +0,1%) mehr gekommen ist (zur Entwicklung 2012-2017 siehe 3.10).

<sup>7</sup> Für Wien ist die entsprechende Einschätzung in der Statistik der Wiener Mindestsicherung für das Jahr 2017 der Magistratsabteilung (MA) 40 zu finden; die von der MA 40 in der Folge veröffentlichten Quartalsberichte für 2018 bestätigen diese Entwicklung.

<sup>8</sup> Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Wien. Nicht davon betroffen sind Kärnten und Niederösterreich (bislang kein Einbezug nicht unterstützter Kinder) sowie Steiermark und Vorarlberg (der Einbezug nicht unterstützter Kinder, welcher auch schon in den Vorjahren erfolgte, kann nicht - Vorarlberg - bzw. nicht durchgängig - Steiermark 2012 bis 2016 - bereinigt werden).

<b>Tabelle 3: Anzahl der Personen in der Mindestsicherung 2016 und 2017 (Jahressummen)</b>				
Bundesland	2016	2017	Veränderung 2016-2017	
			absolut	in %
Burgenland <sup>1)</sup>	3.851	3.775	-76	-2,0
Kärnten <sup>1)</sup>	6.209	6.521	+312	+5,0
Niederösterreich <sup>1)</sup>	30.566	28.798	-1.768	-5,8
Oberösterreich <sup>1)</sup>	20.379	20.421	+42	+0,2
Salzburg <sup>1)</sup>	14.728	13.929	-799	-5,4
Steiermark <sup>2)</sup>	28.702	27.784	-918	-3,2
Tirol <sup>1)</sup>	16.536	17.486	+950	+5,7
Vorarlberg <sup>2)</sup>	13.078	13.623	+545	+4,2
Wien <sup>1)</sup>	173.484	175.516	+2.032	+1,2
<b>Insgesamt</b>	<b>307.533</b>	<b>307.853</b>	<b>+320</b>	<b>+0,1</b>
Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Ohne jene Kinder, die nicht von der Mindestsicherung unterstützt werden, aber in Bedarfsgemeinschaften mit Mindestsicherungsbezug leben. - 2) Einschließlich der nicht unterstützten Kinder in Bedarfsgemeinschaften mit Mindestsicherungsbezug.				

### 3.2 Geschlecht – Frauen, Männer, Kinder – Alter

Im Jahresdurchschnitt 2017 gab es insgesamt mehr **weibliche** (51%) als **männliche** (49%) Bezieher der Mindestsicherung; lediglich in Wien war das Geschlechterverhältnis umgekehrt. Der Anteil der **Kinder** (35%), die in von der Mindestsicherung unterstützten Bedarfsgemeinschaften lebten, lag über jenem der **Frauen** (34%) bzw. der **Männer** (31%) (siehe Tabelle 4 im Folgenden sowie die Tabellen 4.2 und 4.3 im Anhang). Absolut gesehen, waren es insgesamt (jeweils ohne Vorarlberg) 81.334 Kinder in Bedarfsgemeinschaften mit Mindestsicherungsbezug (Frauen: 77.541, Männer: 72.515). Nach Bundesländern betrachtet, stechen der überdurchschnittlich hohe Kinder-Anteil in Oberösterreich (41%) und der unterdurchschnittlich niedrige (26%) in Kärnten hervor.

**Tabelle 4: Personen nach Geschlecht bzw. Frauen, Männern und Kindern in der Mindestsicherung im Jahresdurchschnitt 2017 – Prozentanteile**

Bundesland	Weiblich	Männlich	Frauen <sup>1)</sup>	Männer <sup>1)</sup>	Kinder <sup>2)</sup>
Burgenland	52,9	47,1	35,5	29,8	34,6
Kärnten	50,9	49,1	41,2	32,8	26,0
Niederösterreich	55,5	44,5	36,2	28,6	35,2
Oberösterreich	52,8	47,2	33,2	26,1	40,7
Salzburg	51,5	48,5	34,7	30,9	34,4
Steiermark	53,0	47,0	34,4	27,4	38,1
Tirol	51,7	48,3	32,6	28,0	39,4
Vorarlberg <sup>3)</sup>	50,1	49,9	.	.	.
Wien	49,3	50,7	32,8	32,9	34,3
<b>Insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>50,6</b>	<b>49,4</b>	<b>33,5</b>	<b>31,3</b>	<b>35,2</b>
Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Kärnten, Niederösterreich und Vorarlberg: einschließlich der volljährigen Kinder; Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol und Wien: volljährige Kinder zählen zu den Kindern. - 2) Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien: einschließlich der von der Mindestsicherung unterstützten Kinder; Kärnten und Niederösterreich: ohne die nicht unterstützten Kinder. - 3) Angaben für Frauen, Männer und Kinder nicht verfügbar. - 4) Frauen, Männer und Kinder ohne Vorarlberg.					

Der Anteil der Minderjährigen (hier 0- bis 18-Jährige) lag im Jahresdurchschnitt 2017 ebenfalls bei 35%, während auf von der Mindestsicherung unterstützte Personen im Pensionsalter (grob mit 61+ gefasst) nur 8% entfielen; 57% waren Mindestsicherungsbezieher und -bezieherinnen im Haupterwerbalter (siehe dazu Tabelle 5 im Folgenden und zu den differenzierteren **Altersgruppen** Tabelle 4.4 im Anhang).

<b>Tabelle 5: Personen nach Altersgruppen in der Mindestsicherung im Jahresdurchschnitt 2017 – Prozentanteile</b>			
Bundesland	0-18	19-60	61+
Burgenland <sup>1)</sup>	33,4	61,0	5,6
Kärnten <sup>2)</sup>	21,5	70,9	7,6
Niederösterreich <sup>3)</sup>	.	.	.
Oberösterreich <sup>1)</sup>	40,1	54,1	5,8
Salzburg <sup>1)</sup>	34,9	54,9	10,2
Steiermark <sup>1)</sup>	37,8	56,1	6,1
Tirol <sup>1)</sup>	41,5	54,8	3,8
Vorarlberg <sup>1)</sup>	42,1	53,4	4,5
Wien <sup>1)</sup>	33,7	57,2	9,1
<b>Insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>35,0</b>	<b>56,9</b>	<b>8,1</b>
Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Einschließlich der von der Mindestsicherung nicht unterstützten Kinder. - 2) Ohne die nicht unterstützten Kinder. - 2) Angaben nicht verfügbar. - 4) Ohne Niederösterreich.			

### 3.3 Staatsangehörigkeit – aufenthaltsrechtlicher Status

Die Hälfte der Personen mit Mindestsicherungsbezug im Jahresdurchschnitt 2017 hatte die österreichische **Staatsbürgerschaft**, knapp ein Drittel waren Personen aus Drittstaaten; der Rest setzte sich aus EU-/EWR-/Schweizer-Staatsangehörigen und sonstigen Personen (vor allem solchen mit unbekannter Staatsbürgerschaft<sup>9)</sup>) zusammen. Einen überdurchschnittlich hohen Anteil an nicht-österreichischen Beziehern und Bezieherinnen gab es in Vorarlberg und Tirol, vergleichsweise geringe Anteile hingegen im Burgenland und in Kärnten (siehe Tabelle 6 im Folgenden und Tabelle 4.5 im Anhang).

<sup>9</sup> Diese kommen großteils in Wien vor (vor allem bei Asyl- und subsidiär Schutzberechtigten) und sind hier Folge eines technischen Fehlers, der beim Abgleich mit dem Zentralen Melderegister entstanden ist (vgl. dazu die Statistik der Wiener Mindestsicherung für das Jahr 2017 der MA 40).

<b>Tabelle 6: Personen nach Staatsangehörigkeit(sgruppen) in der Mindestsicherung im Jahresdurchschnitt 2017 – Prozentanteile</b>				
Bundesland	Österreich	EU/EWR/ Schweiz	Drittstaaten	Sonstige
Burgenland <sup>1)</sup>	68,3	10,6	18,8	2,3
Kärnten <sup>2)</sup>	63,6	2,3	32,8	1,3
Niederösterreich <sup>3)</sup>	.	.	.	.
Oberösterreich <sup>1)</sup>	53,6	6,5	37,9	2,0
Salzburg <sup>1)</sup>	53,4	5,6	41,1	0,0
Steiermark <sup>1)</sup>	58,4	6,3	34,9	0,4
Tirol <sup>1)</sup>	45,1	8,3	46,6	0,0
Vorarlberg <sup>1)</sup>	39,1	5,5	53,8	1,6
Wien <sup>1)</sup>	49,2	7,6	28,9	14,2
<b>Insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>50,4</b>	<b>7,2</b>	<b>32,4</b>	<b>9,9</b>
Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Einschließlich der von der Mindestsicherung nicht unterstützten Kinder. - 2) Ohne die nicht unterstützten Kinder. - 2) Angaben nicht verfügbar. - 4) Ohne Niederösterreich.				

31% der Bezieher und Bezieherinnen waren **Asyl- oder subsidiär Schutzberechtigte** (27% erstere, 4% letztere), mit wiederum überdurchschnittlich hohen Anteilen in Vorarlberg (41%) und Tirol (36%); ähnlich hohe Anteile (jeweils 35%) hatten auch Oberösterreich und Kärnten (siehe Tabelle 7 im Folgenden und Tabelle 4.6 im Anhang).<sup>10</sup>

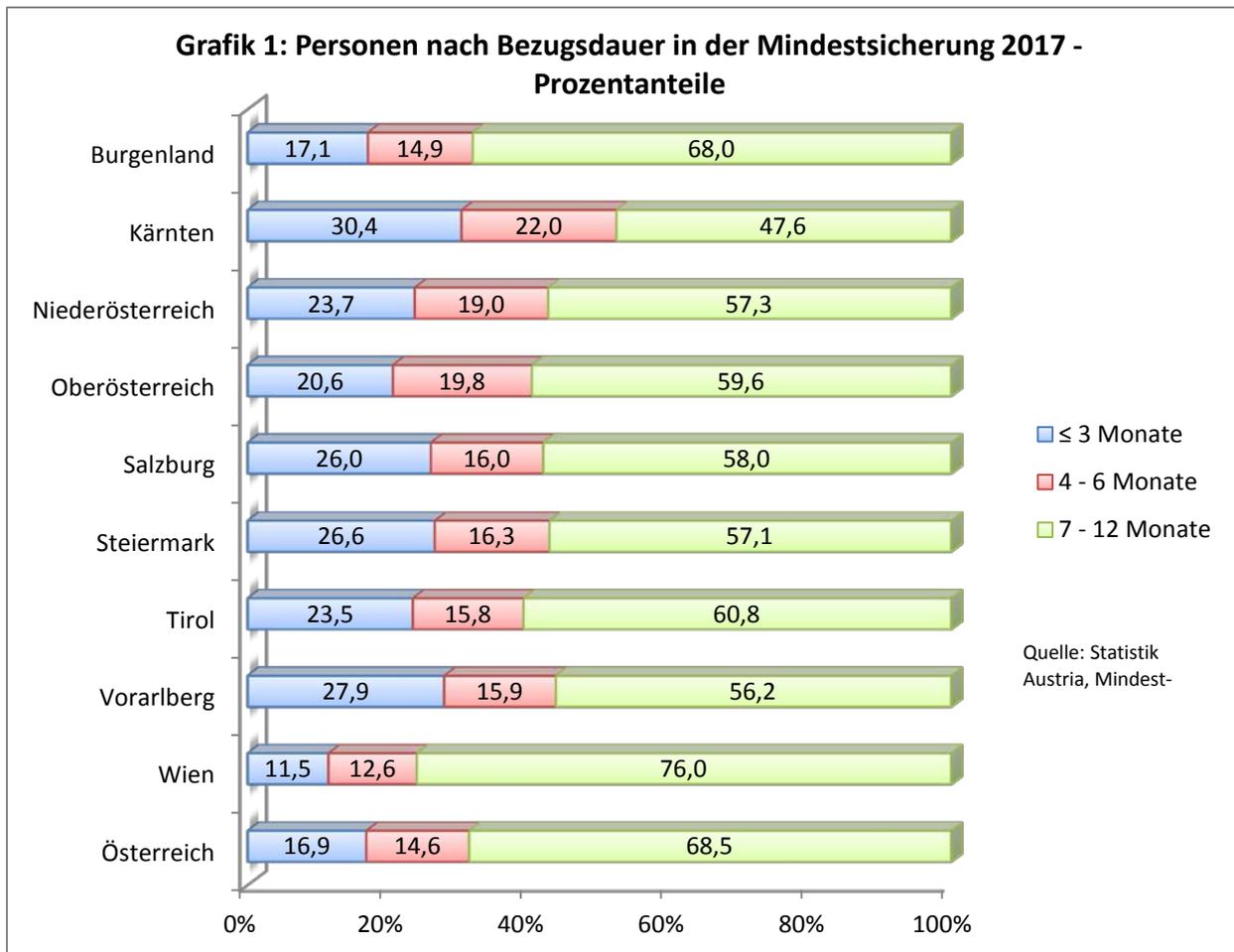
<sup>10</sup> In der Betrachtung nach Bundesländern ist mit zu berücksichtigen, dass subsidiär Schutzberechtigte in einigen von ihnen (Burgenland, Salzburg) keinen Anspruch auf Mindestsicherung haben, sondern im Bedarfsfall durch die Grundversorgung unterstützt werden.

<b>Tabelle 7: Personen nach aufenthaltsrechtlichem Status in der Mindestsicherung im Jahresdurchschnitt 2017 – Prozentanteile</b>			
Bundesland	Asylberechtigte	Subsidiär Schutzberechtigte	Sonstige <sup>1)</sup>
Burgenland <sup>2)</sup>	12,7	0,0	87,2
Kärnten <sup>3)</sup>	27,6	7,0	65,4
Niederösterreich <sup>3)</sup>	32,3	0,2	67,5
Oberösterreich <sup>2)</sup>	32,0	3,0	64,9
Salzburg <sup>2)</sup>	31,6	0,0	68,4
Steiermark <sup>4)</sup>	.	.	.
Tirol <sup>2)</sup>	30,7	5,5	63,8
Vorarlberg <sup>2)</sup>	34,5	6,1	59,4
Wien <sup>2)</sup>	25,1	4,8	70,1
<b>Insgesamt<sup>5)</sup></b>	<b>27,0</b>	<b>4,2</b>	<b>68,8</b>
Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Einschließlich (und vor allem) österreichische Staatsangehörige. - 2) Einschließlich der von der Mindestsicherung nicht unterstützten Kinder. - 3) Ohne die nicht unterstützten Kinder. - 4) Angaben nicht verfügbar. - 5) Ohne Steiermark.			

### 3.4 Bezugsdauer

Der Großteil der Personen in der Mindestsicherung bezog die Unterstützung im Jahr 2017 länger als sechs Monate (siehe Grafik 1 im Folgenden und Tabelle 4.7 im Anhang): Bei 69% der BezieherInnen betrug die **Bezugsdauer** 7 bis 12 Monate<sup>11</sup>, 15% bekamen 4 bis 6 Monate, die restlichen 17% maximal 3 Monate lang eine Unterstützung. Die Unterschiede zwischen den Bundesländern waren beträchtlich: Während in Wien drei Viertel der Personen (Burgenland: 68%) länger als ein halbes Jahr im Leistungsbezug standen, waren es in der Mehrzahl der Bundesländer weniger als 60%.

<sup>11</sup> Eine Bezugsdauer von länger als 6 aber kürzer als 7 volle Monate zählt zur Kategorie 7 - 12 Monate. Analoges gilt für die beiden anderen Kategorien der Bezugsdauer. Mehrere unterbrochene Bezüge während des Jahres wurden zusammengezählt.



Dementsprechend lag die **durchschnittliche** Bezugsdauer im Jahr 2017 in Wien mit 9,2 Monaten (Burgenland: 8,7) deutlich über jener der anderen Bundesländer, die von 6,4 (Vorarlberg) bis 7,8 Monaten (Oberösterreich, Tirol) reichte.

### 3.5 Erwerbsstatus – Einsatz der Arbeitskraft – Einkünfte

8% der Mindestsicherungsbezieher und -bezieherinnen jener 6 Bundesländer, für die entsprechende Daten vorliegen (siehe Tabelle 8 im Folgenden und Tabelle 4.11 im Anhang), waren im Jahresdurchschnitt 2017 **erwerbstätig** (16.000 Personen); am höchsten war der Erwerbstätigen-Anteil in Tirol (13%), am niedrigsten im Burgenland (5%). 1% befand sich in einem Lehrverhältnis.

<b>Tabelle 8: Personen nach Erwerbsstatus im Jahresdurchschnitt 2017 – Prozentanteile</b>			
Bundesland	Erwerbstätige	Lehrlinge	Nicht Erwerbstätige
Burgenland <sup>1)</sup>	5,1	.	94,9
Kärnten <sup>2)</sup>	.	.	.
Niederösterreich <sup>2)</sup>	.	.	.
Oberösterreich	9,4	0,2	90,4
Salzburg	10,3	0,4	89,3
Steiermark	7,3	2,4	90,3
Tirol	12,9	0,8	86,2
Vorarlberg <sup>2)</sup>	.	.	.
Wien	7,0	0,9	92,2
<b>Insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>7,7</b>	<b>0,9</b>	<b>91,4</b>
Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Erwerbstätige einschließlich Lehrlinge. - 2) Angaben nicht verfügbar. - 5) Ohne Kärnten, Niederösterreich und Vorarlberg.			

Von den **nicht erwerbstätigen Personen** (190.455) standen 39% dem Arbeitsmarkt zur Verfügung, 34% waren noch im Vorschul- bzw. Pflichtschulalter oder bereits über das erwerbsfähige Alter hinaus. Bei den restlichen 27% kamen sonstige Ausnahmen vom Einsatz der Arbeitskraft zum Tragen (Arbeitsunfähigkeit: 9%, Schulbesuch über die Pflichtschule hinaus: 8%, Kinderbetreuung und Sonstiges: jeweils 5%).

Fast die Hälfte der unterstützten Personen (48%) hatte **keine anrechenbaren Einkünfte** (siehe Tabelle 9 im Folgenden und Tabelle 4.12 im Anhang), wobei die Spannweite zwischen den 7 Bundesländern, für die dazu Daten vorliegen, relativ groß war (Oberösterreich: 38%, Tirol: 57%). Bei den **Personen mit Einkünften** wurden hauptsächlich Arbeitslosenleistungen (Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, sonstige AMS-Leistungen) angerechnet (43%), während Einkommen aus Erwerbstätigkeit nur eine geringe Rolle spielte (16%). Die Unterschiede zwischen den Bundesländern sind hier auffallend groß, möglicherweise ist dies auch in einer abweichenden Anwendung der Priorisierungsregel begründet.

**Tabelle 9: Personen nach angerechneten Einkunftsarten in der Mindestsicherung im Jahresdurchschnitt 2017 – Prozentanteile**

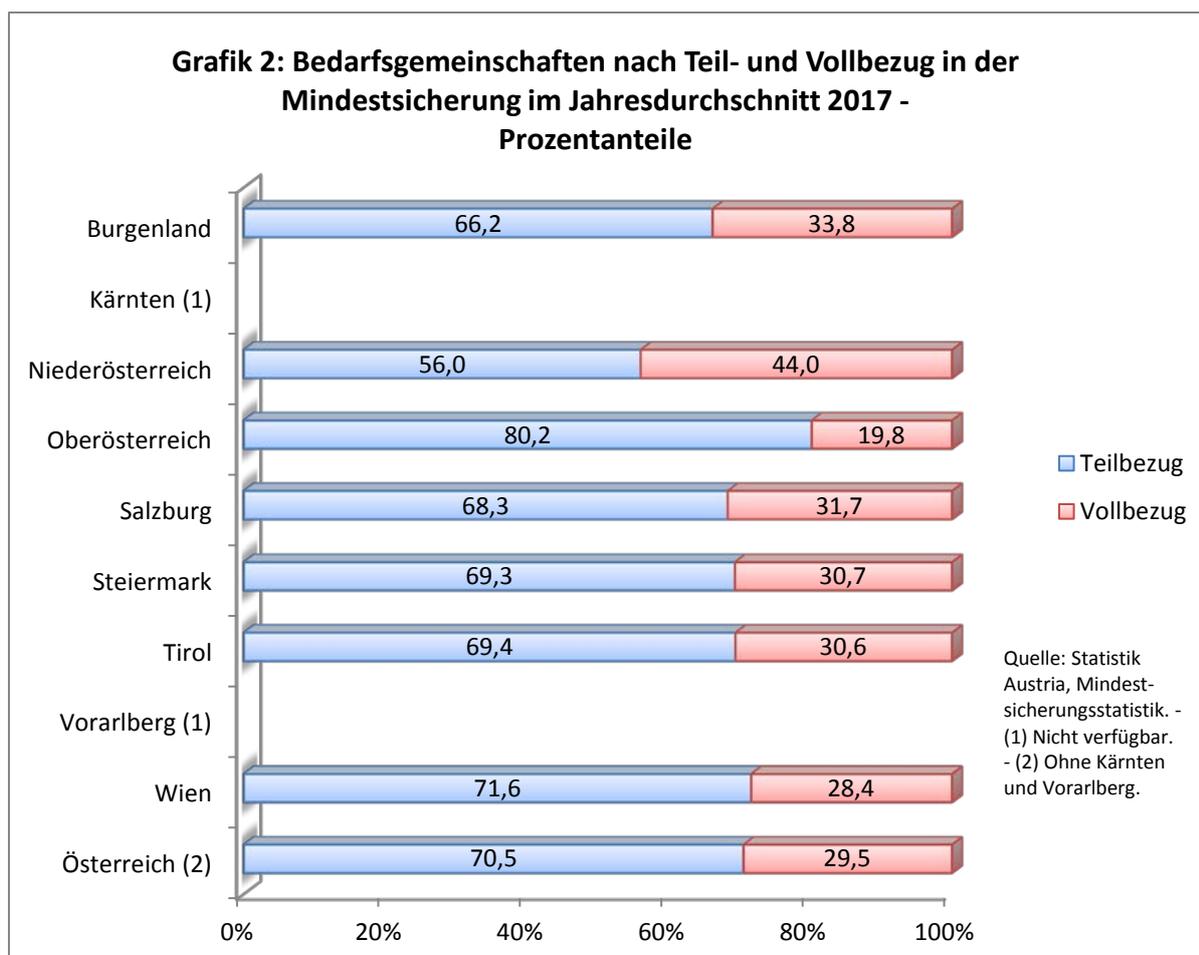
Bundesland	Angerechnete Einkunftsarten <sup>1)</sup>				
	Ja	Nein	Erwerbseinkommen	AMS-Leistungen	Sonstige
Burgenland	45,2	54,8	11,2	61,3	27,5
Kärnten	51,3	48,7	19,6	16,9	63,6
Niederösterreich <sup>2)</sup>	.	.	.	.	.
Oberösterreich	61,9	38,1	15,5	36,6	47,9
Salzburg	51,8	48,2	20,6	25,5	53,9
Steiermark	47,9	52,1	15,4	43,7	40,9
Tirol	43,5	56,5	30,7	26,2	43,1
Vorarlberg <sup>2)</sup>	.	.	.	.	.
Wien	52,3	47,7	15,0	47,0	38,0
<b>Insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>51,9</b>	<b>48,1</b>	<b>16,2</b>	<b>43,3</b>	<b>40,5</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Hatte eine Person mehrere Einkunftsarten, erfolgte eine Priorisierung in der Zuordnung (1. Erwerbseinkommen, 2. AMS-Leistung, 3. sonstige Einkünfte). - 2) Angaben nicht verfügbar. - 3) Ohne Niederösterreich und Vorarlberg.

Die durchschnittliche **Höhe aller angerechneten Einkünfte** lag im Jahresdurchschnitt 2017 bei den Bundesländern mit verfügbaren Daten zwischen 478 Euro (Steiermark) und 576 Euro (Salzburg) (siehe Tabelle 4.13 im Anhang).

### 3.6 Teil- und Vollbezug

Hatte keine Person in der Bedarfsgemeinschaft (BG) ein anrechenbares Einkommen, wird diese in der Mindestsicherungsstatistik als BG mit **Vollbezug** ausgewiesen. Im Jahresdurchschnitt 2017 standen insgesamt 29% der BG (35.807; ohne Kärnten und Vorarlberg) im Vollbezug einer Mindestsicherungsleistung, während der Großteil (71%; 85.696) eine Ergänzung bzw. Aufstockung (**Teilbezug**) zu vorhandenen Einkünften erhielt (siehe Grafik 2 im Folgenden und Tabelle 4.14 im Anhang). Wenngleich die BG mit Teilbezug die dominante Unterstützungsart in allen Bundesländern war, gab es auch hier zum Teil deutliche Unterschiede im Verhältnis zwischen Voll- und Teilbezug.



### 3.7 Alleinstehende – Paare – Alleinerziehende – Andere

Die größte Gruppe der in der Mindestsicherung unterstützten Bedarfsgemeinschaftskonstellationen waren die **Alleinstehenden**. Auf sie entfielen im Jahresdurchschnitt 2017 34% der Personen und 64% der Bedarfsgemeinschaften, gefolgt von den **Paaren** mit Kindern (34% bzw. 14%) und den **Alleinerziehenden** mit Kindern (22% bzw. 15%). (siehe Tabelle 10 im Folgenden und die Tabellen 4.15 und 4.16 im Anhang). Bei den Männern war der Alleinstehenden-Anteil (60%) wesentlich höher als bei den Frauen (45%), die demgegenüber in größerem Ausmaß auch als Alleinerziehende von der Mindestsicherung unterstützt wurden (19%-Anteil gegenüber 5% bei den Männern). Die Alleinerziehenden hatten einen höheren Kinderanteil (64%) als die Paare (57%).

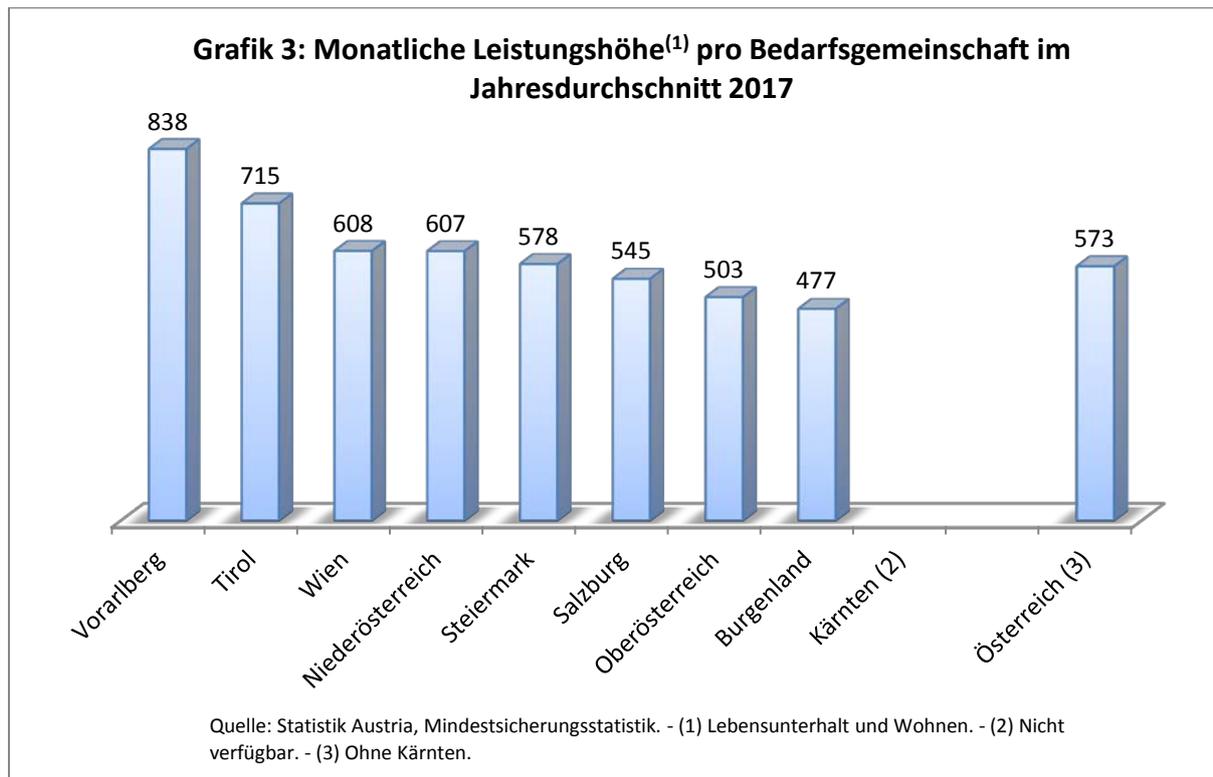
**Tabelle 10: Personen und Bedarfsgemeinschaften (BG)<sup>1)</sup> nach BG-Konstellationen in der Mindestsicherung im Jahresdurchschnitt 2017 – Prozentanteile**

Bundesland	Alleinstehende	Paare ohne Kinder	Paare mit minderjährigen Kindern	Alleinerziehende mit minderjährigen Kindern	Andere <sup>2)</sup>
Personen					
Burgenland <sup>3)</sup>	35,9	6,2	30,0	25,5	2,4
Kärnten <sup>4)</sup>	6,4	29,0	31,2	15,1	18,3
Niederösterreich <sup>4)</sup>	27,9	5,3	33,5	20,7	12,5
Oberösterreich <sup>3)</sup>	30,3	2,8	31,0	32,4	3,6
Salzburg <sup>3)</sup>	38,3	4,2	32,4	24,5	0,5
Steiermark <sup>3)</sup>	29,9	4,4	27,9	25,7	12,1
Tirol <sup>3)</sup>	26,0	2,9	30,1	30,7	10,3
Vorarlberg <sup>5)</sup>	.	.	.	.	.
Wien <sup>3)</sup>	37,5	5,1	35,6	20,3	1,4
<b>Insgesamt<sup>6)</sup></b>	<b>34,4</b>	<b>5,4</b>	<b>33,9</b>	<b>22,2</b>	<b>4,1</b>
Bedarfsgemeinschaften					
Burgenland	64,3	5,5	11,4	16,9	1,9
Kärnten	19,4	20,6	25,1	17,9	17,0
Niederösterreich	57,2	5,4	14,9	14,9	7,7
Oberösterreich	60,0	2,7	12,7	22,1	2,5
Salzburg	67,8	3,7	12,2	15,9	0,4
Steiermark	59,2	4,4	11,8	18,3	6,2
Tirol	53,6	3,0	13,2	24,1	6,1
Vorarlberg	46,1	2,8	19,2	22,0	10,0
Wien	67,8	4,6	13,7	12,8	1,1
<b>Österreich</b>	<b>63,7</b>	<b>4,7</b>	<b>13,8</b>	<b>15,0</b>	<b>2,7</b>
Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine oder mehrere Personen umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen. - 2) Z.B. erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern. - 3) Einschließlich der von der Mindestsicherung nicht unterstützten Kinder. - 4) Ohne die nicht unterstützten Kinder. - 5) Angaben nicht verfügbar. - 6) Ohne Vorarlberg.					

Mit einer Ausnahme (Kärnten: Alleinstehende, Paare ohne Kinder) lässt die Verteilung nach den Hauptkategorien der BG-Konstellationen nach Bundesländern ein relativ homogenes Bild erkennen.

### 3.8 Leistungshöhen

Die **monatliche Leistungshöhe pro Bedarfsgemeinschaft** lag im Jahresdurchschnitt 2017 bei 606 Euro. Nach Bundesländern betrachtet (ohne Kärnten), gaben Vorarlberg (838 Euro) und Tirol (715 Euro) für die Sicherung des Lebensunterhalts und des Wohnbedarfs am meisten aus, gefolgt von Wien und Niederösterreich; deutlich niedriger war der Leistungsanspruch pro Bedarfsgemeinschaft in Salzburg, Oberösterreich und dem Burgenland (siehe Grafik 3 im Folgenden und Tabelle 4.18 im Anhang).



Nach Bedarfsgemeinschaftskonstellationen unterschieden, war die Mindestsicherungsleistung für Paare mit Kindern am höchsten (952 Euro pro Monat), mit wiederum großen Unterschieden zwischen den Bundesländern (siehe Tabelle 11 im Folgenden und Tabelle 4.18 im Anhang).

**Tabelle 11: Höhe der monatlichen Mindestsicherungsleistung pro Bedarfsgemeinschaftskonstellation<sup>1)</sup> im Jahresdurchschnitt 2017, in Euro**

Bundesland	Alleinstehende	Paare ohne Kinder	Paare mit minderjährigen Kindern	Alleinerziehende mit minderjährigen Kindern	Andere <sup>2)</sup>
Burgenland	418	563	785	451	608
Kärnten <sup>3)</sup>	.	.	.	.	.
Niederösterreich	487	671	980	610	732
Oberösterreich	457	644	757	456	606
Salzburg	456	586	1.095	494	587
Steiermark	476	654	801	467	1.402
Tirol	581	776	1.231	657	298
Vorarlberg <sup>3)</sup>	.	.	.	.	.
Wien	529	612	954	648	619
<b>Insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>516</b>	<b>625</b>	<b>952</b>	<b>601</b>	<b>764</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - 1) Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine oder mehrere Personen umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen. - 2) Z.B. erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern. - 3) Angaben nicht verfügbar. - 4) Ohne Kärnten und Vorarlberg.

### 3.9 Ausgaben insgesamt

Die Ausgaben für die Mindestsicherung (Lebensunterhalt, Wohnbedarf, Krankenhilfe) betragen im Jahr 2017 insgesamt 977 Mio. Euro (siehe Tabelle 12 im Folgenden und Tabelle 4.19 im Anhang), das waren um 53 Mio. Euro (+5,8%) mehr als im Vorjahr. Zur **Sicherung des Lebensunterhalts und des Wohnbedarfs** wurden 924 Mio. Euro, für die **Krankenhilfe** 54 Mio. Euro ausgegeben; letztere waren vor allem Aufwendungen für die Krankenversicherungsbeiträge der Bezieher und Bezieherinnen von Mindestsicherung<sup>12</sup> (53 Mio. Euro). Analog zum Leistungsbezug entfiel der Großteil der Mindestsicherungsausgaben auf Wien (638 Mio. Euro).

<sup>12</sup> Zum Einbezug der Personen und Bedarfsgemeinschaften in die Krankenversicherung siehe Tabelle 4.10 im Anhang.

**Tabelle 12: Ausgaben<sup>1)</sup> der Mindestsicherung im Jahr 2017**

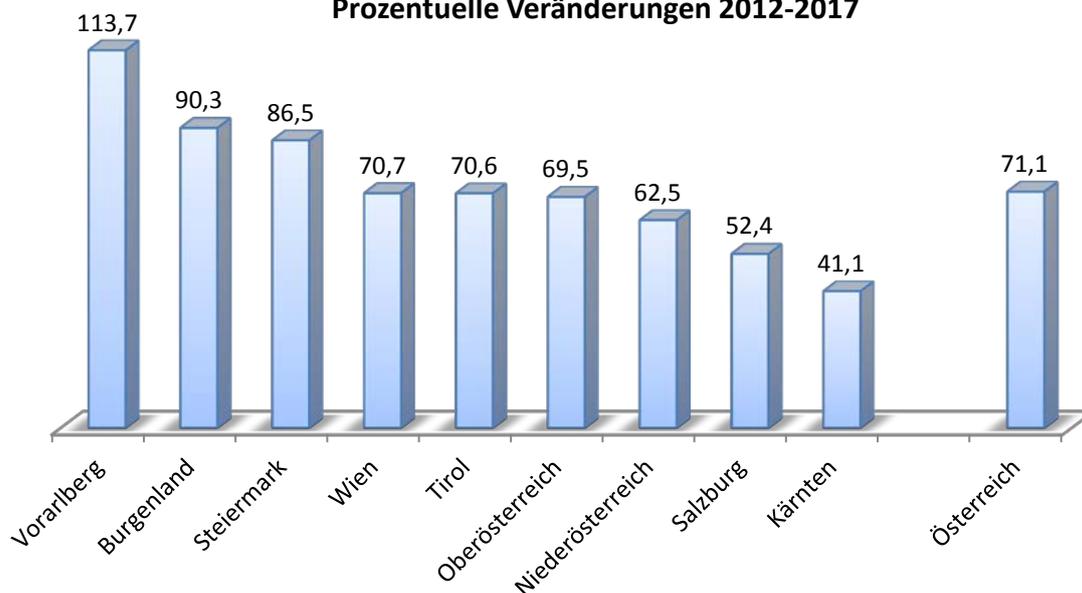
Bundesland	Lebensunterhalt und Wohnen		Krankenhilfe		Insgesamt	
	absolut (Mio. €)	Prozentanteil	absolut (Mio. €)	Prozentanteil	absolut (Mio. €)	relativ (%)
Burgenland	9,1	1,0	0,6	1,1	9,7	1,0
Kärnten	15,4	1,7	1,5	2,7	16,8	1,7
Niederösterreich	61,9	6,7	5,3	9,9	67,3	6,9
Oberösterreich	45,1	4,9	2,4	4,4	47,4	4,9
Salzburg	33,7	3,6	2,2	4,1	35,9	3,7
Steiermark	64,4	7,0	4,7	8,7	69,1	7,1
Tirol	54,5	5,9	3,0	5,7	57,5	5,9
Vorarlberg	33,4	3,6	2,4	4,5	35,8	3,7
Wien	606,3	65,6	31,7	59,0	638,0	65,3
<b>Österreich</b>	<b>923,7</b>	<b>100,0</b>	<b>53,7</b>	<b>100,0</b>	<b>977,4</b>	<b>100,0</b>

Quelle: Statistik Austria, Statistik der bedarfsorientierten Mindestsicherung. - 1) Jahressummen, ohne Berücksichtigung allfälliger Rückflüsse aus Kostenersätzen.

### 3.10 Entwicklung 2012-2017

Die **Ausgaben** für die Mindestsicherung sind im Zeitraum 2012-2017 um 406 Mio. Euro (+71%) gestiegen, wobei die Entwicklung in den Bundesländern sehr unterschiedlich verlief (siehe Grafik 4 im Folgenden und zu den Basisdaten die Tabelle 4.20 im Anhang): Stark überdurchschnittliche Zuwächse hatten Vorarlberg (+114%), Burgenland (+90%) und Steiermark (+87%) zu verzeichnen, während der Anstieg in Kärnten (+41%) und Salzburg (+52%) deutlich unter dem Durchschnitt blieb (im Durchschnitt lag der Zuwachs in Wien: +71%).

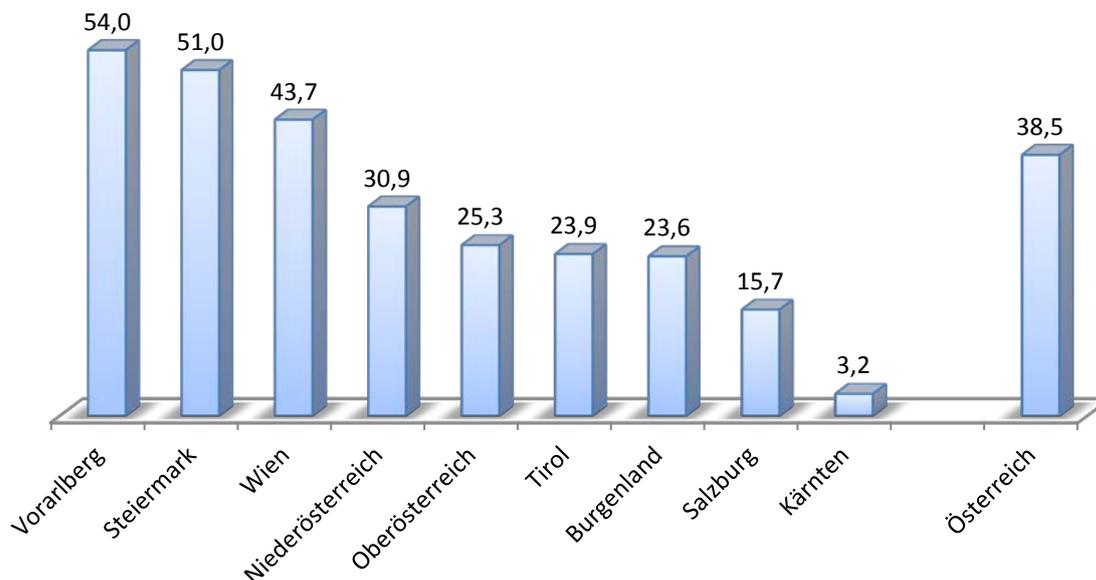
**Grafik 4: Ausgabenentwicklung in der Mindestsicherung<sup>(1)</sup> -  
Prozentuelle Veränderungen 2012-2017**



Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - (1) Ausgaben für Lebensunterhalt, Wohnen und Krankenhilfe.

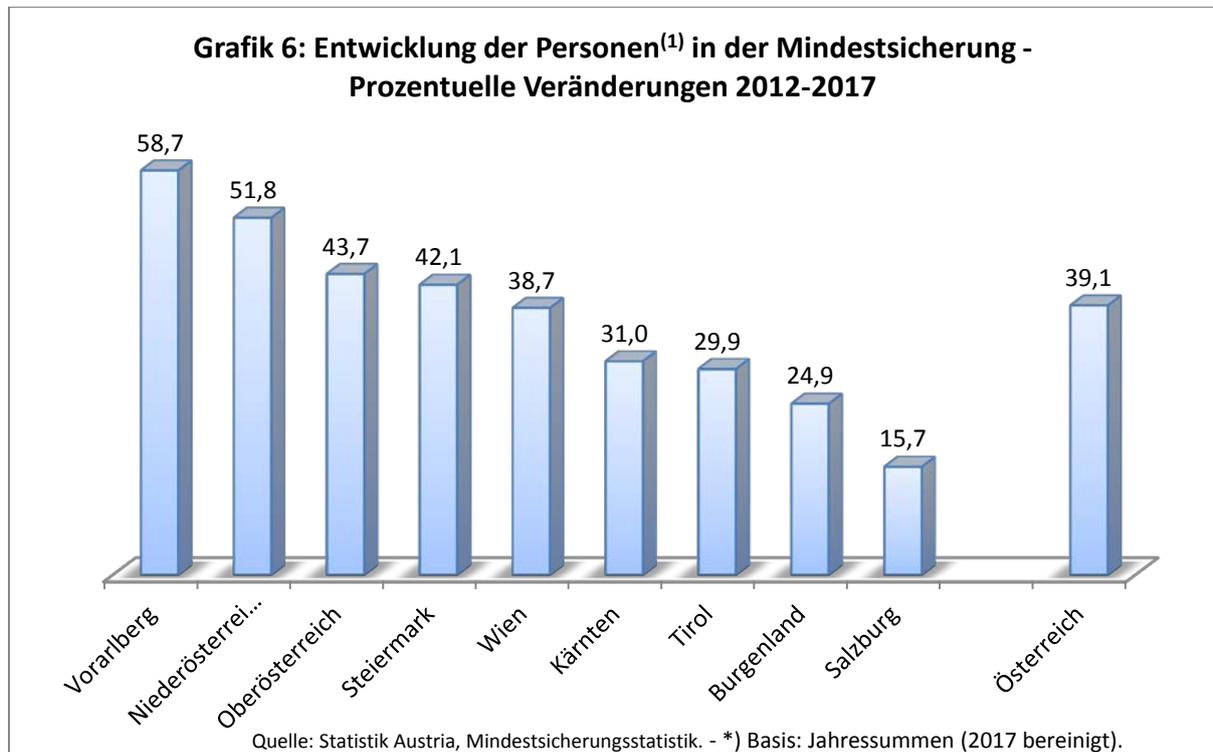
Die Anzahl der **Bedarfsgemeinschaften** (Jahressummen) hat im Zeitraum 2012-2017 um 50.961 (+39%) zugenommen. Die Entwicklung nach den Bundesländern (siehe Grafik 5 im Folgenden und zu den Basisdaten die Tabelle 4.20 im Anhang) lässt ein großteils ähnliches Bild der Verteilung wie bei den Ausgaben erkennen.

**Grafik 5: Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften<sup>(1)</sup> in der  
Mindestsicherung -  
Prozentuelle Veränderungen 2012-2017**



Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik. - (1) Basis: Jahressummen.

Die Anzahl der **Personen**, die innerhalb eines Jahres Mindestsicherung in Anspruch genommen haben, nahm im Zeitraum 2012-2017 um insgesamt 86.512 Personen zu (+39%).<sup>13</sup> Der Anstieg war in Vorarlberg am stärksten (+59%) und in Salzburg am schwächsten (+16%), in Wien lag er wiederum im Durchschnitt der Bundesländer (siehe Grafik 6 im Folgenden und zu den Basisdaten die Tabelle 4.20 im Anhang).



#### 4 Tabellen-Anhang

Die ausführlichen Daten zur Mindestsicherungsstatistik 2017 sind in den folgenden Tabellen zu finden.

<sup>13</sup> Zur mit den Vorjahren adäquaten Vergleichszahl für 2017 siehe die Ausführungen unter 3.1.

#### 4.1 Anzahl der Personen und Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.1: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> und Bedarfsgemeinschaften<sup>2)</sup> in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Personen</b>										
April	<b>242.168</b>	2.850	4.264	17.892	14.846	8.945	18.588	13.182	8.217	153.384
November	<b>233.968</b>	2.823	4.355	16.116	14.417	9.209	18.174	12.808	7.923	148.143
Jahresdurchschnitt	<b>239.481</b>	2.854	5.642	17.394	14.750	9.112	18.395	13.093	8.091	150.150
Jahressumme	<b>332.236</b>	3.941	6.521	28.798	22.538	14.387	27.784	19.406	13.623	195.238
<b>Bedarfsgemeinschaften</b>										
April	<b>129.824</b>	1.588	2.456	8.756	7.606	5.143	9.420	6.446	3.437	84.972
November	<b>123.855</b>	1.581	2.423	7.933	7.220	5.093	9.077	6.126	3.206	81.196
Jahresdurchschnitt	<b>127.269</b>	1.593	2.446	8.501	7.459	5.150	9.283	6.352	3.320	83.165
Jahressumme	<b>183.239</b>	2.180	2.446	13.819	11.389	8.278	14.219	10.166	6.080	114.662

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien: einschließlich der Kinder, die nicht von der Mindestsicherung unterstützt werden (z.B. wegen Unterhaltsleistungen), aber in Bedarfsgemeinschaftshaushalten mit Mindestsicherungsbezug leben; Kärnten und Niederösterreich: ohne diese Kinder. - 2) Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine oder mehrere Personen umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen.

## 4.2 Anzahl der Personen nach Geschlecht in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.2: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> nach Geschlecht in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>April</b>										
Weiblich	122.103	1.500	2.106	9.848	7.772	4.579	9.815	6.793	4.082	75.608
Männlich	120.065	1.350	2.158	8.044	7.074	4.366	8.773	6.389	4.135	77.776
<b>Gesamt</b>	<b>242.168</b>	<b>2.850</b>	<b>4.264</b>	<b>17.892</b>	<b>14.846</b>	<b>8.945</b>	<b>18.588</b>	<b>13.182</b>	<b>8.217</b>	<b>153.384</b>
<b>November</b>										
Weiblich	118.800	1.504	2.181	9.076	7.702	4.804	9.667	6.653	3.963	73.250
Männlich	115.168	1.319	2.174	7.040	6.715	4.405	8.507	6.155	3.960	74.893
<b>Gesamt</b>	<b>233.968</b>	<b>2.823</b>	<b>4.355</b>	<b>16.116</b>	<b>14.417</b>	<b>9.209</b>	<b>18.174</b>	<b>12.808</b>	<b>7.923</b>	<b>148.143</b>
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Weiblich	121.143	1.509	2.874	9.646	7.793	4.695	9.751	6.769	4.052	74.055
Männlich	118.338	1.345	2.768	7.748	6.957	4.417	8.644	6.324	4.039	76.096
<b>Gesamt</b>	<b>239.481</b>	<b>2.854</b>	<b>5.642</b>	<b>17.394</b>	<b>14.750</b>	<b>9.112</b>	<b>18.395</b>	<b>13.093</b>	<b>8.091</b>	<b>150.150</b>
<b>Jahressumme</b>										
Weiblich	167.140	2.089	3.256	15.910	11.783	7.310	14.587	9.743	6.624	95.838
Männlich	165.096	1.852	3.265	12.888	10.755	7.077	13.197	9.663	6.999	99.400
<b>Gesamt</b>	<b>332.236</b>	<b>3.941</b>	<b>6.521</b>	<b>28.798</b>	<b>22.538</b>	<b>14.387</b>	<b>27.784</b>	<b>19.406</b>	<b>13.623</b>	<b>195.238</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien: einschließlich der Kinder, die nicht von der Mindestsicherung unterstützt werden (z.B. wegen Unterhaltsleistungen), aber in Bedarfsgemeinschaftshaushalten mit Mindestsicherungsbezug leben (die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbeurteilung in der Mindestsicherung); Kärnten und Niederösterreich: ohne diese Kinder.

#### 4.3 Anzahl der Frauen, Männer und Kinder in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.3: Anzahl der Frauen<sup>1)</sup>, Männer<sup>1)</sup> und Kinder<sup>2)</sup> in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt <sup>3)</sup>	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich <sup>4)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>5)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Frauen	80.543	1.010	1.718	6.427	4.897	3.109	6.409	4.292	2.444	50.237
Männer	76.469	851	1.510	5.199	3.989	2.821	5.121	3.742	2.523	50.713
Kinder	85.156	989	1.036	6.266	5.960	3.015	7.058	5.148	3.250	52.434
<b>Gesamt</b>	<b>242.168</b>	<b>2.850</b>	<b>4.264</b>	<b>17.892</b>	<b>14.846</b>	<b>8.945</b>	<b>18.588</b>	<b>13.182</b>	<b>8.217</b>	<b>153.384</b>
<b>November</b>										
Frauen	78.067	1.005	1.779	6.002	4.829	3.196	6.239	4.166	2.416	48.435
Männer	72.270	837	1.620	4.484	3.666	2.755	4.930	3.543	2.223	48.212
Kinder	83.631	981	956	5.630	5.922	3.258	7.005	5.099	3.284	51.496
<b>Gesamt</b>	<b>233.968</b>	<b>2.823</b>	<b>4.355</b>	<b>16.116</b>	<b>14.417</b>	<b>9.209</b>	<b>18.174</b>	<b>12.808</b>	<b>7.923</b>	<b>148.143</b>
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Frauen	77.541	1.015	2.325	6.304	4.896	3.160	6.334	4.273	.	49.235
Männer	72.515	851	1.850	4.969	3.850	2.815	5.047	3.665	.	49.467
Kinder	81.334	989	1.467	6.120	6.004	3.136	7.014	5.155	.	51.448
<b>Gesamt</b>	<b>231.390</b>	<b>2.854</b>	<b>5.642</b>	<b>17.394</b>	<b>14.750</b>	<b>9.112</b>	<b>18.395</b>	<b>13.093</b>	.	<b>150.150</b>
<b>Jahressumme</b>										
Frauen	95.985	1.402	2.838	.	7.365	4.924	9.485	6.263	.	63.708
Männer	92.460	1.166	2.124	.	5.992	4.545	7.848	5.942	.	64.843
Kinder	101.370	1.373	1.559	.	9.181	4.918	10.451	7.201	.	66.687
<b>Gesamt</b>	<b>289.815</b>	<b>3.941</b>	<b>6.521</b>	.	<b>22.538</b>	<b>14.387</b>	<b>27.784</b>	<b>19.406</b>	.	<b>195.238</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Kärnten, Niederösterreich und Vorarlberg: einschließlich der volljährigen Kinder; Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol und Wien: volljährige Kinder zählen zu den Kindern. - 2) Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien: einschließlich der Kinder, die nicht von der Mindestsicherung unterstützt werden (z.B. wegen Unterhaltsleistungen), aber in Bedarfsgemeinschaftshaushalten mit Mindestsicherungsbezug leben (die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung); Kärnten und Niederösterreich: ohne diese Kinder. - 3) Jahresdurchschnitt ohne Vorarlberg, Jahressumme ohne Niederösterreich und Vorarlberg. - 4) Angaben für Jahressumme nicht verfügbar. - 5) Angaben für Jahresdurchschnitt und Jahressumme nicht verfügbar.

#### 4.4 Anzahl der Personen nach Altersgruppen in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.4: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> nach Altersgruppen in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>April</b>										
0-14	65.302	824	847	.	5.033	2.554	5.886	4.635	2.841	42.682
15-18	13.006	132	212	.	826	509	1.093	789	544	8.901
19-25	26.984	343	654	.	1.378	901	2.090	1.349	1.050	19.219
26-35	37.723	454	788	.	2.484	1.396	2.835	2.404	1.323	26.039
36-45	29.078	383	706	.	1.936	1.173	2.407	1.868	1.112	19.493
46-55	24.216	376	567	.	1.681	1.014	2.299	1.191	676	16.412
56-60	10.028	183	198	.	647	482	877	453	298	6.890
61-65	6.791	83	142	.	378	356	427	226	163	5.016
65+	11.148	72	150	.	483	560	674	267	210	8.732
<b>Gesamt</b>	<b>224.276</b>	<b>2.850</b>	<b>4.264</b>	.	<b>14.846</b>	<b>8.945</b>	<b>18.588</b>	<b>13.182</b>	<b>8.217</b>	<b>153.384</b>
<b>November</b>										
0-14	64.786	794	880	.	5.012	2.801	5.906	4.576	2.879	41.938
15-18	12.904	147	211	.	828	493	1.044	795	531	8.855
19-25	25.140	334	660	.	1.249	838	1.935	1.298	893	17.933
26-35	36.184	436	764	.	2.355	1.452	2.706	2.302	1.244	24.925
36-45	28.039	374	738	.	1.870	1.161	2.387	1.789	1.049	18.671
46-55	23.122	380	640	.	1.579	1.029	2.151	1.126	667	15.550
56-60	9.742	195	173	.	666	485	871	434	301	6.617
61-65	6.754	89	139	.	352	361	440	230	153	4.990
65+	11.181	74	150	.	506	589	734	258	206	8.664
<b>Gesamt</b>	<b>217.852</b>	<b>2.823</b>	<b>4.355</b>	.	<b>14.417</b>	<b>9.209</b>	<b>18.174</b>	<b>12.808</b>	<b>7.923</b>	<b>148.143</b>

**Tabelle 4.4: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> nach Altersgruppen in der Mindestsicherung 2017 (Ende der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
0-14	64.809	817	985	.	5.077	2.672	5.880	4.632	2.868	41.878
15-18	12.894	136	230	.	840	509	1.070	795	539	8.776
19-25	26.486	346	986	.	1.323	872	2.015	1.337	974	18.634
26-35	37.204	445	958	.	2.439	1.437	2.778	2.371	1.287	25.488
36-45	28.626	383	865	.	1.909	1.183	2.392	1.845	1.083	18.964
46-55	24.047	382	916	.	1.643	1.024	2.251	1.168	673	15.989
56-60	9.991	185	275	.	662	483	878	449	300	6.759
61-65	6.803	85	186	.	365	360	437	233	158	4.979
65+	11.228	74	241	.	492	572	694	263	209	8.683
<b>Gesamt</b>	<b>222.087</b>	<b>2.854</b>	<b>5.642</b>	.	<b>14.750</b>	<b>9.112</b>	<b>18.395</b>	<b>13.093</b>	<b>8.091</b>	<b>150.150</b>
<b>Jahressumme</b>										
0-14	87.127	1.133	1.224	.	7.684	4.184	8.593	6.417	4.464	53.428
15-18	17.932	190	269	.	1.333	805	1.602	1.230	876	11.627
19-25	39.251	539	1.186	.	2.368	1.659	3.406	2.191	1.925	25.977
26-35	53.456	659	1.116	.	3.975	2.460	4.582	3.726	2.340	34.598
36-45	39.628	523	994	.	2.921	1.873	3.719	2.743	1.815	25.040
46-55	31.517	475	985	.	2.329	1.542	3.199	1.730	1.163	20.094
56-60	12.836	228	301	.	895	668	1.209	657	486	8.392
61-65	8.462	110	207	.	458	476	583	351	247	6.030
65+	13.229	84	239	.	575	720	891	361	307	10.052
<b>Gesamt</b>	<b>303.438</b>	<b>3.941</b>	<b>6.521</b>	.	<b>22.538</b>	<b>14.387</b>	<b>27.784</b>	<b>19.406</b>	<b>13.623</b>	<b>195.238</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien: einschließlich der Kinder, die nicht von der Mindestsicherung unterstützt werden (z.B. wegen Unterhaltsleistungen), aber in Bedarfsgemeinschaftshaushalten mit Mindestsicherungsbezug leben (die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbeurteilung in der Mindestsicherung); Kärnten: ohne diese Kinder. - 2) Ohne Niederösterreich. - 3) Angaben nicht verfügbar.

#### 4.5 Anzahl der Personen nach Staatsangehörigkeit(sgruppen) in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.5: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> nach Staatsangehörigkeit(sgruppen) in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>April</b>										
Österreich	114.123	1.945	2.459	.	8.097	4.869	11.003	6.078	3.176	76.496
EU 14 <sup>4)</sup>	3.478	50	57	.	284	212	193	581	240	1.861
EU-NMS 10 <sup>5)</sup>	6.272	162	19	.	313	83	339	274	140	4.942
EU-NMS 3 <sup>6)</sup>	7.049	96	45	.	423	166	680	265	63	5.311
Sonstige EWR-Staaten <sup>7)</sup> und Schweiz	99	4	1	.	5	5	4	7	10	63
Drittstaaten <sup>8)</sup>	71.710	535	1.633	.	5.423	3.610	6.289	5.972	4.449	43.799
Sonstige <sup>9)</sup>	21.545	58	50	.	301	0	80	5	139	20.912
<b>Gesamt</b>	<b>224.276</b>	<b>2.850</b>	<b>4.264</b>	.	<b>14.846</b>	<b>8.945</b>	<b>18.588</b>	<b>13.182</b>	<b>8.217</b>	<b>153.384</b>
<b>November</b>										
Österreich	106.065	1.914	2.306	.	7.508	4.830	10.175	5.452	3.032	70.848
EU 14 <sup>4)</sup>	3.198	58	50	.	240	241	198	513	213	1.685
EU-NMS 10 <sup>5)</sup>	5.586	140	14	.	254	117	312	220	118	4.411
EU-NMS 3 <sup>6)</sup>	6.172	76	48	.	335	143	548	227	108	4.687
Sonstige EWR-Staaten <sup>7)</sup> und Schweiz	87	2	2	.	6	3	4	4	8	58
Drittstaaten <sup>8)</sup>	73.748	554	1.888	.	5.776	3.875	6.852	6.389	4.300	44.114
Sonstige <sup>9)</sup>	22.996	79	47	.	298	0	85	3	144	22.340
<b>Gesamt</b>	<b>217.852</b>	<b>2.823</b>	<b>4.355</b>	.	<b>14.417</b>	<b>9.209</b>	<b>18.174</b>	<b>12.808</b>	<b>7.923</b>	<b>148.143</b>

**Tabelle 4.5: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> nach Staatsangehörigkeit(sgruppen) in der Mindestsicherung 2017 (Ende der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Österreich	111.977	1.950	3.590	.	7.903	4.864	10.745	5.902	3.161	73.861
EU 14 <sup>4)</sup>	3.378	55	47	.	267	240	202	571	224	1.771
EU-NMS 10 <sup>5)</sup>	5.960	153	20	.	296	110	319	258	133	4.672
EU-NMS 3 <sup>6)</sup>	6.600	90	60	.	389	153	631	251	90	4.937
Sonstige EWR-Staaten <sup>7)</sup> und Schweiz	85	3	1	.	5	3	4	5	2	61
Drittstaaten <sup>8)</sup>	72.048	536	1.853	.	5.594	3.741	6.416	6.101	4.350	43.458
Sonstige <sup>9)</sup>	22.038	67	71	.	297	0	78	5	131	21.390
<b>Gesamt</b>	<b>222.087</b>	<b>2.854</b>	<b>5.642</b>	.	<b>14.750</b>	<b>9.112</b>	<b>18.395</b>	<b>13.093</b>	<b>8.091</b>	<b>150.150</b>
<b>Jahressumme</b>										
Österreich	153.506	2.659	3.684	.	11.911	7.881	16.400	8.934	5.870	96.167
EU 14 <sup>4)</sup>	5.399	78	89	.	453	457	319	964	477	2.562
EU-NMS 10 <sup>5)</sup>	9.175	222	38	.	518	247	548	431	320	6.851
EU-NMS 3 <sup>6)</sup>	10.560	144	115	.	655	314	1.123	496	220	7.493
Sonstige EWR-Staaten <sup>7)</sup> und Schweiz	140	6	2	.	7	6	5	11	20	83
Drittstaaten <sup>8)</sup>	98.375	742	2.534	.	8.544	5.482	9.289	8.563	6.521	56.700
Sonstige <sup>9)</sup>	26.283	90	59	.	450	0	100	7	195	25.382
<b>Gesamt</b>	<b>303.438</b>	<b>3.941</b>	<b>6.521</b>	.	<b>22.538</b>	<b>14.387</b>	<b>27.784</b>	<b>19.406</b>	<b>13.623</b>	<b>195.238</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien: einschließlich der Kinder, die nicht von der Mindestsicherung unterstützt werden (z.B. wegen Unterhaltsleistungen), aber in Bedarfsgemeinschaftshaushalten mit Mindestsicherungsbezug leben (die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbeurteilung in der Mindestsicherung); Kärnten: ohne diese Kinder. - 2) Ohne Niederösterreich. - 3) Angaben nicht verfügbar. - 4) Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Portugal, Schweden, Spanien, Vereinigtes Königreich. - 5) Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern. - 6) Bulgarien, Kroatien, Rumänien. - 7) Island, Norwegen, Liechtenstein. - 8) weder EU, EWR, Schweiz, Staatenlose und unbekannte Staatsangehörige. - 9) Staatenlose und unbekannte Staatsangehörige.

#### 4.6 Anzahl der Personen nach aufenthaltsrechtlichem Status in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.6: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> nach aufenthaltsrechtlichem Status in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>3)</sup>	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>April</b>										
Asylberechtigte <sup>3)</sup>	57.578	351	1.165	5.708	4.529	2.723	.	3.855	2.783	36.464
Subsidiär Schutz- berechtigte <sup>4)</sup>	9.180	1	425	43	454	0	.	672	513	7.072
Sonstige <sup>5)</sup>	156.822	2.498	2.674	12.141	9.863	6.222	.	8.655	4.921	109.848
<b>Gesamt</b>	<b>223.580</b>	<b>2.850</b>	<b>4.264</b>	<b>17.892</b>	<b>14.846</b>	<b>8.945</b>	.	<b>13.182</b>	<b>8.217</b>	<b>153.384</b>
<b>November</b>										
Asylberechtigte <sup>3)</sup>	62.498	391	1.447	5.292	4.939	3.035	.	4.295	2.808	40.291
Subsidiär Schutz- berechtigte <sup>4)</sup>	9.765	1	379	25	484	0	.	805	458	7.613
Sonstige <sup>5)</sup>	143.531	2.431	2.529	10.799	8.994	6.174	.	7.708	4.657	100.239
<b>Gesamt</b>	<b>215.794</b>	<b>2.823</b>	<b>4.355</b>	<b>16.116</b>	<b>14.417</b>	<b>9.209</b>	.	<b>12.808</b>	<b>7.923</b>	<b>148.143</b>
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Asylberechtigte <sup>3)</sup>	59.675	364	1.557	5.619	4.725	2.882	.	4.013	2.790	37.725
Subsidiär Schutz- berechtigte <sup>4)</sup>	9.293	1	397	40	445	0	.	720	497	7.192
Sonstige <sup>5)</sup>	152.118	2.490	3.688	11.734	9.580	6.229	.	8.360	4.804	105.234
<b>Gesamt</b>	<b>221.085</b>	<b>2.854</b>	<b>5.642</b>	<b>17.393</b>	<b>14.750</b>	<b>9.112</b>	.	<b>13.093</b>	<b>8.091</b>	<b>150.150</b>
<b>Jahressumme</b>										
Asylberechtigte <sup>3)</sup>	77.520	520	1.998	9.047	7.004	3.992	.	5.373	3.890	45.696
Subsidiär Schutz- berechtigte <sup>4)</sup>	12.594	1	598	95	795	0	.	1.093	795	9.217
Sonstige <sup>5)</sup>	214.338	3.420	3.925	19.656	14.739	10.395	.	12.940	8.938	140.325
<b>Gesamt</b>	<b>304.452</b>	<b>3.941</b>	<b>6.521</b>	<b>28.798</b>	<b>22.538</b>	<b>14.387</b>	.	<b>19.406</b>	<b>13.623</b>	<b>195.238</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg und Wien: einschließlich der Kinder, die nicht von der Mindestsicherung unterstützt werden (z.B. wegen Unterhaltsleistungen), aber in Bedarfsgemeinschaftshaushalten mit Mindestsicherungsbezug leben (die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung); Kärnten und Niederösterreich: ohne diese Kinder. - 2) Ohne Steiermark. - 3) Angaben nicht verfügbar. - 4) Personen, denen nach Durchlaufen des Asylverfahrens Asyl gewährt wurde. - 5) Personen, deren Asylantrag abgelehnt wurde, die aber subsidiären Schutz erhielten, weil ihr Leben im Herkunftsland bedroht wird. - 6) Vor allem österreichische Staatsangehörige.

#### 4.7 Bezugsdauer der Personen in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.7: Bezugsdauer<sup>1)</sup> der Personen in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Anzahl der Personen</b>										
Bis 3 Monate	55.998	673	1.982	6.837	4.647	3.746	7.388	4.551	3.804	22.370
4 bis 6 Monate	48.550	587	1.436	5.460	4.458	2.297	4.527	3.059	2.161	24.565
7 bis 12 Monate	227.688	2.681	3.103	16.501	13.433	8.344	15.869	11.796	7.658	148.303
<b>Gesamt</b>	<b>332.236</b>	<b>3.941</b>	<b>6.521</b>	<b>28.798</b>	<b>22.538</b>	<b>14.387</b>	<b>27.784</b>	<b>19.406</b>	<b>13.623</b>	<b>195.238</b>
<b>Durchschnittliche Bezugsdauer<sup>2)</sup></b>										
<b>Gesamt</b>	<b>8,5</b>	8,7	6,6	7,4	7,8	7,5	7,3	7,8	6,4	9,2

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Bezogen auf den Mindestsicherungsbezug im Jahr 2017. - 2) Gesamt-Bezugsdauer berechnet aus den durchschnittlichen Bezugsdauern der Bundesländer (gewichtet mit deren Anzahl der Personen).

#### 4.8 Anzahl der Personen in der Mindestsicherung 2017, über die Sanktionen verhängt wurden

**Tabelle 4.8: Anzahl der Personen in der Mindestsicherung 2017, über die Sanktionen verhängt wurden<sup>1)</sup>**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
April	1.828	1	52	.	88	67	48	111	.	1.461
November	1.846	42	62	.	82	69	48	106	.	1.437
Jahresdurchschnitt	1.836	17	57	.	87	72	59	117	.	1.426
Jahressumme	3.444	51	72	.	171	156	746	167	.	2.081

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Sanktionen wegen einer Verletzung des Einsatzes der Arbeitskraft oder einer Verletzung der Inegrationsbemühung; es wurden die Erwerbstätigen und die Personen berücksichtigt, die dem Arbeitsmarkt zur Verfügung standen. - 2) Ohne Niederösterreich und Vorarlberg. - 3) Angaben nicht verfügbar.

#### 4.9 Anzahl der Personen in der Mindestsicherung 2017, die Leistungen bzw. Vergünstigungen zum Arbeitsanreiz erhielten

**Tabelle 4.9: Anzahl der Personen in der Mindestsicherung 2017, die Leistungen bzw. Vergünstigungen zum Arbeitsanreiz erhielten<sup>1)</sup>**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>3)</sup>	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
April	1.895	9	.	48	60	845	.	861	.	72
November	2.091	68	.	69	65	924	.	891	.	74
Jahresdurchschnitt	1.962	34	.	56	64	875	.	860	.	74
Jahressumme	3.478	84	.	153	97	1.736	.	1.185	.	223

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Z.B. WiedereinsteigerInnenbonus, WiedereinsteigerInnenfreibetrag. - 2) Ohne Kärnten, Steiermark und Vorarlberg. - 3) Angaben nicht verfügbar.

#### 4.10 Anzahl der Personen und Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung 2017, die in die Krankenversicherung einbezogen wurden

**Tabelle 4.10: Anzahl der Personen und Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung 2017, die in die Krankenversicherung einbezogen wurden<sup>1)</sup>**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Personen</b>										
April	<b>59.457</b>	498	1.904	.	2.822	2.791	6.060	3.878	4.432	37.072
November	<b>61.404</b>	498	2.068	.	2.894	2.812	6.263	4.146	4.527	38.196
Jahresdurchschnitt	<b>60.379</b>	501	1.995	.	2.832	2.794	6.072	4.017	4.476	37.692
Jahressumme	<b>84.061</b>	645	2.663	11.304	3.581	3.336	8.521	4.856	6.870	42.285
<b>Bedarfsgemeinschaften</b>										
April	<b>44.247</b>	481	351	4.709	2.038	1.826	3.709	2.207	1.862	27.064
November	<b>43.400</b>	485	367	4.153	1.987	1.726	3.625	2.263	1.801	26.993
Jahresdurchschnitt	<b>44.067</b>	487	361	4.487	2.012	1.781	3.664	2.244	1.847	27.184

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Übernahme der Krankenversicherungsbeiträge durch die Mindestsicherung. - 2) Teilweise ohne Niederösterreich. - 3) Angaben teilweise nicht verfügbar.

#### 4.11 Anzahl der Personen nach Erwerbsstatus in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.11: Anzahl der Personen nach Erwerbsstatus in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt <sup>1)</sup>	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	16.676	114	.	.	1.344	912	1.379	1.677	.	11.250
Lehrlinge	2.047	.	.	.	37	37	458	102	.	1.413
Nicht Erwerbstätige	193.072	2.736	241	.	13.465	7.996	16.751	11.403	.	140.721
Dem Arbeitsmarkt zur Verfügung gestanden	74.821	1.443	.	.	5.272	2.798	6.120	3.812	.	55.376
Nicht arbeitsfähig <sup>4)</sup>	17.333	133	.	.	1.218	1.738	1.266	559	.	12.419
SchülerIn <sup>5)</sup>	13.918	.	.	.	4.413	915	3.881	134	.	4.575
Kinderbetreuung	9.635	.	.	.	595	309	897	633	.	7.201
Angehörigepflege	463	.	.	.	8	19	46	13	.	377
Alter <sup>6)</sup>	67.014	941	.	.	256	2.007	2.202	5.175	.	56.433
Sonstiges <sup>7)</sup>	9.888	219	.	.	1.703	210	2.339	1.077	.	4.340
<b>Gesamt</b>	<b>211.795</b>	<b>2.850</b>	.	.	<b>14.846</b>	<b>8.945</b>	<b>18.588</b>	<b>13.182</b>	.	<b>153.384</b>
<b>November</b>										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	16.395	171	.	.	1.415	988	1.311	1.679	.	10.831
Lehrlinge	1.840	.	.	.	23	32	406	114	.	1.265
Nicht Erwerbstätige	187.339	2.652	5.642	.	12.979	8.189	16.457	11.015	.	136.047
Dem Arbeitsmarkt zur Verfügung gestanden	71.141	1.374	.	.	4.720	2.711	6.085	3.219	.	53.032
Nicht arbeitsfähig <sup>4)</sup>	16.569	129	.	.	1.241	1.764	1.280	567	.	11.588
SchülerIn <sup>5)</sup>	14.746	.	.	.	4.199	1.163	3.794	204	.	5.386
Kinderbetreuung	9.780	.	.	.	645	303	1.010	629	.	7.193
Angehörigepflege	452	.	.	.	12	21	46	16	.	357
Alter <sup>6)</sup>	65.320	935	.	.	276	2.008	2.532	5.010	.	54.559
Sonstiges <sup>7)</sup>	9.331	214	.	.	1.886	219	1.710	1.370	.	3.932
<b>Gesamt</b>	<b>205.574</b>	<b>2.823</b>	.	.	<b>14.417</b>	<b>9.209</b>	<b>18.174</b>	<b>12.808</b>	.	<b>148.143</b>

**Tabelle 4.11: Anzahl der Personen nach Erwerbsstatus in der Mindestsicherung 2017** (Fortsetzung der Tabelle)

Kategorien	Insgesamt <sup>1)</sup>	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
Jahresdurchschnitt										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	16.000	144	.	.	1.389	941	1.348	1.693	.	10.485
Lehrlinge	1.899	.	.	.	29	34	435	110	.	1.290
Nicht Erwerbstätige	190.455	2.710	.	.	13.332	8.137	16.612	11.291	.	138.374
Dem Arbeitsmarkt zur Verfügung gestanden	73.379	1.417	.	.	5.058	2.796	5.980	3.600	.	54.528
Nicht arbeitsfähig <sup>4)</sup>	17.000	131	.	.	1.227	1.765	1.248	560	.	12.069
SchülerIn <sup>5)</sup>	14.406	.	.	.	4.383	1.004	3.848	171	.	5.000
Kinderbetreuung	9.638	.	.	.	621	298	936	627	.	7.155
Angehörigenpflege	450	.	.	.	9	20	45	14	.	362
Alter <sup>6)</sup>	65.453	944	.	.	256	2.037	2.270	5.112	.	54.834
Sonstiges <sup>7)</sup>	10.129	218	.	.	1.776	218	2.285	1.207	.	4.426
<b>Gesamt</b>	<b>208.354</b>	<b>2.854</b>	.	.	<b>14.750</b>	<b>9.112</b>	<b>18.395</b>	<b>13.093</b>	.	<b>150.150</b>

**Tabelle 4.11: Anzahl der Personen nach Erwerbsstatus in der Mindestsicherung 2017** (Ende der Tabelle)

Kategorien	Insgesamt <sup>1)</sup>	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
Jahressumme										
Erwerbstätige (ohne Lehrlinge)	28.584	249	.	.	2.640	1.872	2.476	2.849	.	18.498
Lehrlinge	2.917	.	.	.	56	70	579	192	.	2.020
Nicht Erwerbstätige	251.793	3.692	.	.	19.842	12.445	24.729	16.365	.	174.720
Dem Arbeitsmarkt zur Verfügung gestanden	99.834	1.962	.	.	7.805	4.717	9.169	5.447	.	70.734
Nicht arbeitsfähig <sup>4)</sup>	19.992	153	.	.	1.451	2.250	1.645	885	.	13.608
SchülerIn <sup>5)</sup>	20.853	.	.	.	6.530	1.584	5.626	262	.	6.851
Kinderbetreuung	12.957	.	.	.	953	458	1.432	860	.	9.254
Angehörigenpflege	568	.	.	.	15	32	56	18	.	447
Alter <sup>6)</sup>	83.676	1.295	.	.	332	3.107	3.317	7.109	.	68.516
Sonstiges <sup>7)</sup>	13.913	282	.	.	2.756	297	3.484	1.784	.	5.310
<b>Gesamt</b>	<b>283.294</b>	<b>3.941</b>	.	.	<b>22.538</b>	<b>14.387</b>	<b>27.784</b>	<b>19.406</b>	.	<b>195.238</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Ohne Kärnten, Niederösterreich und Vorarlberg; teilweise auch ohne Burgenland. - 2) Erwerbstätige einschließlich Lehrlinge; Angaben teilweise nicht verfügbar. - 3) Angaben nicht verfügbar. - 4) Befristet oder unbefristet arbeitsunfähig. - 5) Über das Pflichtschulalter hinaus. - 6) Vorschul- und Pflichtschulalter sowie Pensionsalter (60+ bei Frauen, 65+ bei Männern). - 7) Z.B. Arbeitsfähigkeit in Abklärung, fehlende Arbeitsgenehmigung, Absolvierung eines Integrationsjahres.

#### 4.12 Anzahl der Personen nach angerechneten Einkunftsarten in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.12: Anzahl der Personen nach angerechneten Einkunftsarten<sup>1)</sup> in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Erwerbseinkommen	18.794	114	569	.	1.381	948	1.384	1.735	.	12.663
AMS-Leistungen (und kein Erwerbseinkommen)	49.251	823	316	.	3.506	1.246	4.030	1.583	.	37.747
Sonstige angerechnete Einkunftsarten (Unterhalt etc.)	45.233	302	1.728	.	4.367	2.475	3.551	2.552	.	30.258
<b>Angerechnete Einkunftsarten insgesamt</b>	<b>113.278</b>	<b>1.239</b>	<b>2.613</b>	<b>.</b>	<b>9.254</b>	<b>4.669</b>	<b>8.965</b>	<b>5.870</b>	<b>.</b>	<b>80.668</b>
Keine angerechneten Einkunftsarten	102.781	1.611	1.651	.	5.592	4.276	9.623	7.312	.	72.716
<b>Angerechnete und keine angerechneten Einkunftsarten insgesamt</b>	<b>216.059</b>	<b>2.850</b>	<b>4.264</b>	<b>.</b>	<b>14.846</b>	<b>8.945</b>	<b>18.588</b>	<b>13.182</b>	<b>.</b>	<b>153.384</b>
<b>November</b>										
Erwerbseinkommen	18.477	171	687	.	1.438	1.020	1.318	1.747	.	12.096
AMS-Leistungen (und kein Erwerbseinkommen)	45.887	743	279	.	3.198	1.165	3.624	1.388	.	35.490
Sonstige angerechnete Einkunftsarten (Unterhalt etc.)	43.991	413	1.739	.	4.219	2.560	3.448	2.319	.	29.293
<b>Angerechnete Einkunftsarten insgesamt</b>	<b>108.355</b>	<b>1.327</b>	<b>2.705</b>	<b>.</b>	<b>8.855</b>	<b>4.745</b>	<b>8.390</b>	<b>5.454</b>	<b>.</b>	<b>76.879</b>
Keine angerechneten Einkunftsarten	101.574	1.496	1.650	.	5.562	4.464	9.784	7.354	.	71.264
<b>Angerechnete und keine angerechneten Einkunftsarten insgesamt</b>	<b>209.929</b>	<b>2.823</b>	<b>4.355</b>	<b>.</b>	<b>14.417</b>	<b>9.209</b>	<b>18.174</b>	<b>12.808</b>	<b>.</b>	<b>148.143</b>

**Tabelle 4.12: Anzahl der Personen nach angerechneten Einkunftsarten<sup>1)</sup> in der Mindestsicherung 2017 (Fortsetzung der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Erwerbseinkommen	17.980	144	566	.	1.418	972	1.353	1.751	.	11.776
AMS-Leistungen (und kein Erwerbseinkommen)	48.075	790	489	.	3.341	1.204	3.852	1.491	.	36.907
Sonstige angerechnete Einkunftsarten (Unterhalt etc.)	44.982	354	1.840	.	4.370	2.543	3.602	2.453	.	29.819
<b>Angerechnete Einkunftsarten insgesamt</b>	<b>111.036</b>	<b>1.289</b>	<b>2.895</b>	.	<b>9.129</b>	<b>4.719</b>	<b>8.807</b>	<b>5.695</b>	.	<b>78.502</b>
Keine angerechneten Einkunftsarten	102.960	1.566	2.747	.	5.620	4.392	9.588	7.399	.	71.649
<b>Angerechnete und keine angerechneten Einkunftsarten insgesamt</b>	<b>213.996</b>	<b>2.854</b>	<b>5.642</b>	.	<b>14.750</b>	<b>9.112</b>	<b>18.395</b>	<b>13.093</b>	.	<b>150.150</b>
<b>Jahressumme</b>										
Erwerbseinkommen	31.730	249	875	.	2.696	1.935	2.504	2.953	.	20.518
AMS-Leistungen (und kein Erwerbseinkommen)	67.133	1.060	635	.	5.346	2.366	6.374	2.516	.	48.836
Sonstige angerechnete Einkunftsarten (Unterhalt etc.)	58.378	530	2.123	.	6.205	3.858	5.330	3.298	.	37.034
<b>Angerechnete Einkunftsarten insgesamt</b>	<b>157.241</b>	<b>1.839</b>	<b>3.633</b>	.	<b>14.247</b>	<b>8.159</b>	<b>14.208</b>	<b>8.767</b>	.	<b>106.388</b>
Keine angerechneten Einkunftsarten	132.574	2.102	2.888	.	8.291	6.228	13.576	10.639	.	88.850
<b>Angerechnete und keine angerechneten Einkunftsarten insgesamt</b>	<b>289.815</b>	<b>3.941</b>	<b>6.521</b>	.	<b>22.538</b>	<b>14.387</b>	<b>27.784</b>	<b>19.406</b>	.	<b>195.238</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Hatte eine Person mehrere Einkunftsarten, erfolgte eine Priorisierung in der Zuordnung (1. Erwerbseinkommen, 2. AMS-Leistung, 3. sonstige Einkünfte). - 2) Ohne Niederösterreich und Vorarlberg. - 3) Angaben nicht verfügbar.

#### 4.13 Höhe der angerechneten Einkunftsarten pro Person in der Mindestsicherung 2017, in EUR

**Tabelle 4.13: Höhe der angerechneten Einkunftsarten<sup>1)</sup> pro Person in der Mindestsicherung 2017, in EUR**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>2)</sup>	Nieder- österreich <sup>2)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>2)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Erwerbseinkommen	.	.	.	.	687	692	558	682	.	582
AMS-Leistungen (und kein Erwerbseinkommen)	.	.	.	.	598	573	606	624	.	515
Sonstige angerechnete Einkunftsarten (Unterhalt etc.)	.	.	.	.	312	489	298	376	.	456
<b>Angerechnete Einkunftsarten insgesamt</b>	.	.	.	.	<b>500</b>	<b>576</b>	<b>477</b>	<b>554</b>	.	<b>558</b>
Keine angerechneten Einkunftsarten	.	.	.	.	0	0	0	0	.	0
<b>Angerechnete und keine angerechneten Einkunftsarten insgesamt</b>	.	.	.	.	<b>312</b>	<b>301</b>	<b>230</b>	<b>247</b>	.	<b>294</b>
<b>November</b>										
Erwerbseinkommen	.	.	.	.	751	703	579	686	.	592
AMS-Leistungen (und kein Erwerbseinkommen)	.	.	.	.	593	584	608	621	.	491
Sonstige angerechnete Einkunftsarten (Unterhalt etc.)	.	.	.	.	317	486	317	357	.	456
<b>Angerechnete Einkunftsarten insgesamt</b>	.	.	.	.	<b>510</b>	<b>580</b>	<b>484</b>	<b>550</b>	.	<b>539</b>
Keine angerechneten Einkunftsarten	.	.	.	.	0	0	0	0	.	0
<b>Angerechnete und keine angerechneten Einkunftsarten insgesamt</b>	.	.	.	.	<b>313</b>	<b>299</b>	<b>224</b>	<b>234</b>	.	<b>280</b>

**Tabelle 4.13: Höhe der angerechneten Einkunftsarten<sup>1)</sup> pro Person in der Mindestsicherung 2017, in EUR (Ende der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>2)</sup>	Nieder- österreich <sup>2)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>2)</sup>	Wien
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Erwerbseinkommen	.	.	.	.	712	694	562	689	.	587
AMS-Leistungen (und kein Erwerbseinkommen)	.	.	.	.	593	582	606	625	.	496
Sonstige angerechnete Einkunftsarten (Unterhalt etc.)	.	.	.	.	315	488	311	371	.	455
<b>Angerechnete Einkunftsarten insgesamt</b>	.	.	.	.	<b>501</b>	<b>576</b>	<b>478</b>	<b>557</b>	.	<b>542</b>
Keine angerechneten Einkunftsarten	.	.	.	.	0	0	0	0	.	0
<b>Angerechnete und keine angerechneten Einkunftsarten insgesamt</b>	.	.	.	.	<b>310</b>	<b>298</b>	<b>229</b>	<b>242</b>	.	<b>284</b>
<b>Jahressumme</b>										
Erwerbseinkommen	.	.	.	.	8.547	8.327	6.740	8.270	.	7.041
AMS-Leistungen (und kein Erwerbseinkommen)	.	.	.	.	7.112	6.978	7.270	7.504	.	5.954
Sonstige angerechnete Einkunftsarten (Unterhalt etc.)	.	.	.	.	3.779	5.851	3.733	4.454	.	5.456
<b>Angerechnete Einkunftsarten insgesamt</b>	.	.	.	.	<b>6.012</b>	<b>6.913</b>	<b>5.742</b>	<b>6.682</b>	.	<b>6.507</b>
Keine angerechneten Einkunftsarten	.	.	.	.	0	0	0	0	.	0
<b>Angerechnete und keine angerechneten Einkunftsarten insgesamt</b>	.	.	.	.	<b>3.721</b>	<b>3.580</b>	<b>2.749</b>	<b>2.906</b>	.	<b>3.402</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Hatte eine Person mehrere Einkünfte, wurden diese in der jeweiligen Einkunftsart erfasst. - 2) Angaben nicht verfügbar.

#### 4.14 Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach Art des Leistungsbezugs in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.14: Anzahl der Bedarfsgemeinschaften<sup>1)</sup> nach Art des Leistungsbezugs in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Teilbezug <sup>4)</sup>	87.702	1.043	.	4.925	6.102	3.481	6.488	4.501	.	61.162
Vollbezug <sup>5)</sup>	36.229	545	.	3.831	1.504	1.662	2.932	1.945	.	23.810
<b>Gesamt</b>	<b>123.931</b>	<b>1.588</b>	.	<b>8.756</b>	<b>7.606</b>	<b>5.143</b>	<b>9.420</b>	<b>6.446</b>	.	<b>84.972</b>
<b>November</b>										
Teilbezug <sup>4)</sup>	83.254	1.054	.	4.358	5.764	3.532	6.138	4.235	.	58.173
Vollbezug <sup>5)</sup>	34.972	527	.	3.575	1.456	1.561	2.939	1.891	.	23.023
<b>Gesamt</b>	<b>118.226</b>	<b>1.581</b>	.	<b>7.933</b>	<b>7.220</b>	<b>5.093</b>	<b>9.077</b>	<b>6.126</b>	.	<b>81.196</b>
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Teilbezug <sup>4)</sup>	85.696	1.054	.	4.761	5.979	3.517	6.433	4.407	.	59.544
Vollbezug <sup>5)</sup>	35.807	539	.	3.739	1.479	1.634	2.850	1.945	.	23.621
<b>Gesamt</b>	<b>121.503</b>	<b>1.593</b>	.	<b>8.501</b>	<b>7.459</b>	<b>5.150</b>	<b>9.283</b>	<b>6.352</b>	.	<b>83.165</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine oder mehrere Personen umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen. - 2) Ohne Kärnten und Vorarlberg. - 3) Angaben nicht verfügbar. - 4) Mindestens eine Person der Bedarfsgemeinschaft hatte eine angerechnete Einkunftsart (z.B. eine AMS-Leistung). - 5) Keine Person in der Bedarfsgemeinschaft hatte eine angerechnete Einkunftsart.

#### 4.15 Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach Kategorien in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.15: Anzahl der Bedarfsgemeinschaften<sup>1)</sup> nach Kategorien in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>3)</sup>	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Alleinstehende	82.595	1.017	172	5.040	4.628	3.540	5.591	3.475	1.618	57.514
Paare ohne Kinder	6.290	90	623	483	211	191	411	197	95	3.989
Paare mit minderjährigen Kindern	17.920	180	602	1.306	924	591	1.124	843	655	11.695
Paare mit 1 minderjährigen Kind	3.987	43	95	305	203	131	266	169	142	2.633
Paare mit 2 minderjährigen Kindern	5.559	54	393	359	250	184	307	244	177	3.591
Paare mit 3 minderjährigen Kindern	4.531	42	71	329	229	147	277	238	151	3.047
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	3.843	41	43	313	242	129	274	192	185	2.424
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	19.279	271	457	1.261	1.645	802	1.717	1.547	731	10.848
AEZ mit 1 minderjährigen Kind	9.722	152	215	627	804	419	894	854	334	5.423
AEZ mit 2 minderjährigen Kindern	5.893	78	99	375	485	251	518	487	232	3.368
AEZ mit 3 minderjährigen Kindern	2.386	32	87	161	232	80	196	157	106	1.335
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	1.278	9	56	98	124	52	109	49	59	722
Andere	3.740	30	602	666	198	19	577	384	338	926
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	741	26	.	.	72	12	.	1	.	630

**Tabelle 4.15: Anzahl der Bedarfsgemeinschaften<sup>1)</sup> nach Kategorien in der Mindestsicherung 2017 (Fortsetzung der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>3)</sup>	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Paare mit nur voll- jährigem/en Kind/ern	323	3	.	.	23	3	.	0	.	294
Alleinlebende/r Minder- jährige/r	45	1	.	.	5	2	.	35	.	2
Sonstige	448	0	.	.	98	2	.	348	.	0
<b>Gesamt</b>	<b>129.824</b>	<b>1.588</b>	<b>2.456</b>	<b>8.756</b>	<b>7.606</b>	<b>5.143</b>	<b>9.420</b>	<b>6.446</b>	<b>3.437</b>	<b>84.972</b>
<b>November</b>										
Alleinstehende	78.216	1.024	172	4.492	4.279	3.390	5.350	3.264	1.482	54.763
Paare ohne Kinder	5.876	81	590	449	199	191	381	177	87	3.721
Paare mit minderjährigen Kindern	17.614	176	602	1.142	964	661	1.123	852	621	11.473
Paare mit 1 minder- jährigen Kind	3.900	41	165	279	206	130	242	169	145	2.523
Paare mit 2 minder- jährigen Kindern	5.382	56	323	333	275	202	332	232	160	3.469
Paare mit 3 minder- jährigen Kindern	4.459	38	71	286	241	163	277	238	144	3.001
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	3.873	41	43	244	242	166	272	213	172	2.480
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	18.596	268	439	1.220	1.614	824	1.649	1.446	718	10.418
AEZ mit 1 minder- jährigen Kind	9.188	149	197	561	782	437	843	779	311	5.129
AEZ mit 2 minder- jährigen Kindern	5.710	76	99	379	499	256	492	474	227	3.208
AEZ mit 3 minder- jährigen Kindern	2.450	32	87	181	213	93	201	149	117	1.377

**Tabelle 4.15: Anzahl der Bedarfsgemeinschaften<sup>1)</sup> nach Kategorien in der Mindestsicherung 2017** (Fortsetzung der Tabelle)

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>3)</sup>	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>November</b>										
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	1.248	11	56	99	120	38	113	44	63	704
Andere	3.553	32	620	630	164	27	574	387	298	821
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	670	27	.	.	62	18	.	2	.	561
Paare mit nur volljährigem/en Kind/ern	288	1	.	.	26	4	.	0	.	257
Alleinlebende/r Minderjährige/r	53	4	.	.	5	2	.	39	.	3
Sonstige	420	0	.	.	71	3	.	346	.	0
<b>Gesamt</b>	<b>123.855</b>	<b>1.581</b>	<b>2.423</b>	<b>7.933</b>	<b>7.220</b>	<b>5.093</b>	<b>9.077</b>	<b>6.126</b>	<b>3.206</b>	<b>81.196</b>
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Alleinstehende	81.130	1.025	474	4.861	4.473	3.493	5.499	3.406	1.529	56.371
Paare ohne Kinder	5.993	88	503	459	204	192	407	188	92	3.860
Paare mit minderjährigen Kindern	17.607	181	613	1.263	946	627	1.100	841	637	11.398
Paare mit 1 minderjährigen Kind	3.874	43	95	295	203	135	247	168	140	2.548
Paare mit 2 minderjährigen Kindern	5.443	57	384	358	262	187	310	233	164	3.488
Paare mit 3 minderjährigen Kindern	4.468	41	91	322	235	159	270	240	148	2.961
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	3.823	41	43	288	246	146	273	200	185	2.402
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	19.051	269	439	1.263	1.647	817	1.701	1.530	731	10.655

**Tabelle 4.15: Anzahl der Bedarfsgemeinschaften<sup>1)</sup> nach Kategorien in der Mindestsicherung 2017 (Ende der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>3)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>3)</sup>	Tirol	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
Jahresdurchschnitt										
AEZ mit 1 minder- jährigen Kind	9.540	151	195	610	804	433	871	842	326	5.309
AEZ mit 2 minder- jährigen Kindern	5.817	77	101	378	492	255	515	487	232	3.281
AEZ mit 3 minder- jährigen Kindern	2.424	33	87	174	227	83	205	153	113	1.348
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	1.271	9	56	101	125	46	110	47	60	718
Andere	3.488	31	417	655	189	22	576	387	331	881
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	709	27	.	.	67	14	.	1	.	601
Paare mit nur voll- jährigem/en Kind/ern	313	3	.	.	26	4	.	1	.	279
Alleinlebende/r Minder- jährige/r	46	1	.	.	6	2	.	36	.	1
Sonstige	442	0	.	.	90	2	.	349	.	0
<b>Gesamt</b>	<b>127.270</b>	<b>1.593</b>	<b>2.446</b>	<b>8.501</b>	<b>7.459</b>	<b>5.150</b>	<b>9.283</b>	<b>6.352</b>	<b>3.320</b>	<b>83.165</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine (Alleinstehende) oder mehrere Personen (z.B. Paare mit Kindern, AlleinerzieherInnen) umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen. - 2) Untergliederung Andere ohne Kärnten, Niederösterreich, Steiermark und Vorarlberg. - 3) Untergliederung Andere nicht verfügbar.

#### 4.16 Anzahl der Personen nach Kategorien der Bedarfsgemeinschaften in der Mindestsicherung 2017

**Tabelle 4.16: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> nach Kategorien der Bedarfsgemeinschaften<sup>2)</sup> in der Mindestsicherung 2017**

Kategorien	Insgesamt <sup>3)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>4)</sup>	Nieder- österreich <sup>4)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>4)</sup>	Tirol	Vorarlberg <sup>5)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Alleinstehende	82.583	1.017	172	5.040	4.628	3.540	5.579	3.475	1.618	57.514
Paare ohne Kinder	11.877	180	542	966	423	382	822	394	190	7.978
Paare mit minderjährigen Kindern	82.684	854	1.565	6.081	4.461	2.767	5.206	3.931	3.076	54.743
Paare mit 1 minderjährigen Kind	12.381	132	264	915	639	399	798	508	419	8.307
Paare mit 2 minderjährigen Kindern	22.146	222	988	1.436	1.024	745	1.228	978	708	14.817
Paare mit 3 minderjährigen Kindern	22.801	212	148	1.645	1.167	742	1.385	1.192	755	15.555
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	25.356	288	165	2.085	1.631	881	1.795	1.253	1.194	16.064
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	53.513	732	395	3.561	4.774	2.217	4.736	4.062	2.106	30.930
AEZ mit 1 minderjährigen Kind	19.605	316	139	1.254	1.652	851	1.788	1.708	668	11.229
AEZ mit 2 minderjährigen Kindern	17.770	236	112	1.125	1.482	765	1.554	1.461	696	10.339
AEZ mit 3 minderjährigen Kindern	9.402	133	91	644	942	321	784	628	424	5.435
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	6.736	47	53	538	698	280	610	265	318	3.927
Andere	11.511	67	1.590	2.244	560	39	2.245	1.320	1.227	2.219
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	1.539	56	.	.	153	24	.	2	.	1.304

**Tabelle 4.16: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> nach Kategorien der Bedarfsgemeinschaften<sup>2)</sup> in der Mindestsicherung 2017 (Fortsetzung der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>3)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>4)</sup>	Nieder- österreich <sup>4)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>4)</sup>	Tirol	Vorarlberg <sup>5)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Paare mit nur voll- jährigem/en Kind/ern	1.004	10	.	.	72	9	.	0	.	913
Alleinlebende/r Minder- jährige/r	45	1	.	.	5	2	.	35	.	2
Sonstige	1.617	0	.	.	330	4	.	1.283	.	0
<b>Gesamt</b>	<b>242.168</b>	<b>2.850</b>	<b>4.264</b>	<b>17.892</b>	<b>14.846</b>	<b>8.945</b>	<b>18.588</b>	<b>13.182</b>	<b>8.217</b>	<b>153.384</b>
<b>November</b>										
Alleinstehende	78.218	1.024	172	4.492	4.279	3.390	5.352	3.264	1.482	54.763
Paare ohne Kinder	11.591	162	1.019	898	398	382	762	354	174	7.442
Paare mit minderjährigen Kindern	81.668	834	1.635	5.197	4.626	3.137	5.228	4.026	2.934	54.051
Paare mit 1 minder- jährigen Kind	12.037	126	404	837	647	400	726	508	435	7.954
Paare mit 2 minder- jährigen Kindern	21.613	229	918	1.332	1.118	815	1.328	929	640	14.304
Paare mit 3 minder- jährigen Kindern	22.410	194	148	1.430	1.226	822	1.385	1.190	720	15.295
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	25.608	285	165	1.598	1.635	1.100	1.789	1.399	1.139	16.498
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	52.024	730	438	3.520	4.663	2.242	4.596	3.815	2.108	29.912
AEZ mit 1 minder- jährigen Kind	18.567	306	150	1.122	1.605	886	1.690	1.558	622	10.628
AEZ mit 2 minder- jährigen Kindern	17.202	233	122	1.137	1.525	773	1.479	1.423	681	9.829
AEZ mit 3 minder- jährigen Kindern	9.684	134	100	724	860	377	804	597	468	5.620

**Tabelle 4.16: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> nach Kategorien der Bedarfsgemeinschaften<sup>2)</sup> in der Mindestsicherung 2017 (Fortsetzung der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>3)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>4)</sup>	Nieder- österreich <sup>4)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>4)</sup>	Tirol	Vorarlberg <sup>5)</sup>	Wien
<b>November</b>										
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	6.571	57	66	537	673	206	623	237	337	3.835
Andere	10.467	73	1.091	2.009	451	58	2.236	1.349	1.225	1.975
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	1.409	58	.	.	133	37	.	4	.	1.177
Paare mit nur volljährigem/en Kind/ern	899	14	.	.	78	12	.	0	.	795
Alleinlebende/r Minderjährige/r	50	1	.	.	5	2	.	39	.	3
Sonstige	1.548	0	.	.	235	7	.	1.306	.	0
<b>Gesamt</b>	<b>233.968</b>	<b>2.823</b>	<b>4.355</b>	<b>16.116</b>	<b>14.417</b>	<b>9.209</b>	<b>18.174</b>	<b>12.808</b>	<b>7.923</b>	<b>148.143</b>
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Alleinstehende	79.492	1.025	361	4.861	4.473	3.493	5.503	3.406	.	56.371
Paare ohne Kinder	12.434	176	1.638	918	408	384	814	377	.	7.720
Paare mit minderjährigen Kindern	78.536	857	1.762	5.835	4.566	2.956	5.131	3.946	.	53.484
Paare mit 1 minderjährigen Kind	11.658	130	311	885	638	413	741	505	.	8.036
Paare mit 2 minderjährigen Kindern	21.099	235	1.037	1.433	1.069	755	1.244	933	.	14.393
Paare mit 3 minderjährigen Kindern	21.715	206	249	1.610	1.197	804	1.350	1.202	.	15.097
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	24.063	286	165	1.908	1.661	983	1.796	1.307	.	15.959
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	51.390	729	851	3.604	4.773	2.232	4.726	4.014	.	30.461

**Tabelle 4.16: Anzahl der Personen<sup>1)</sup> nach Kategorien der Bedarfsgemeinschaften<sup>2)</sup> in der Mindestsicherung 2017 (Ende der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>3)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>4)</sup>	Nieder- österreich <sup>4)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>4)</sup>	Tirol	Vorarlberg <sup>5)</sup>	Wien
Jahresdurchschnitt										
AEZ mit 1 minder- jährigen Kind	18.653	312	166	1.220	1.649	877	1.748	1.686	.	10.995
AEZ mit 2 minder- jährigen Kindern	17.215	232	490	1.134	1.502	774	1.548	1.463	.	10.072
AEZ mit 3 minder- jährigen Kindern	9.153	139	138	696	922	333	824	613	.	5.488
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	6.369	45	57	554	700	248	606	253	.	3.907
Andere	9.539	68	1.030	2.176	530	47	2.221	1.351	.	2.115
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	1.479	57	.	.	143	28	.	2	.	1.249
Paare mit nur voll- jährigem/en Kind/ern	971	11	.	.	81	13	.	2	.	865
Alleinlebende/r Minder- jährige/r	46	1	.	.	6	2	.	36	.	1
Sonstige	1.616	0	.	.	300	5	.	1.311	.	0
<b>Gesamt</b>	<b>231.390</b>	<b>2.854</b>	<b>5.642</b>	<b>17.394</b>	<b>14.750</b>	<b>9.112</b>	<b>18.395</b>	<b>13.093</b>	.	<b>150.150</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien: einschließlich der Kinder, die nicht von der Mindestsicherung unterstützt werden (z.B. wegen Unterhaltsleistungen), aber in Bedarfsgemeinschaftshaushalten mit Mindestsicherungsbezug leben; Kärnten und Niederösterreich: ohne diese Kinder. - 2) Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine oder mehrere Personen umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen. - 3) Jahresdurchschnitt ohne Vorarlberg. - 4) Untergliederung Andere nicht verfügbar. - 5) Untergliederung Andere und Jahresdurchschnitt nicht verfügbar.

#### 4.17 Höhe der angerechneten Einkunftsarten pro Bedarfsgemeinschaftskategorie in der Mindestsicherung 2017, in EUR

**Tabelle 4.17: Höhe der angerechneten Einkunftsarten pro Bedarfsgemeinschaftskategorie<sup>1)</sup> in der Mindestsicherung 2017, in EUR**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>2)</sup>	Nieder- österreich <sup>2)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>2)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Alleinstehende	.	.	.	.	531	628	505	552	.	608
Paare ohne Kinder	.	.	.	.	827	960	804	854	.	911
Paare mit minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.186	1.168	1.005	1.175	.	1.052
Paare mit 1 minderjährigen Kind	.	.	.	.	1.022	1.010	868	1.004	.	896
Paare mit 2 minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.106	1.118	973	1.109	.	1.005
Paare mit 3 minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.194	1.295	1.052	1.252	.	1.110
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.391	1.257	1.116	1.308	.	1.208
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	.	.	.	.	966	913	634	692	.	808
AEZ mit 1 minderjährigen Kind	.	.	.	.	833	829	582	660	.	734
AEZ mit 2 minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.037	978	683	731	.	877
AEZ mit 3 minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.135	1.044	752	750	.	906
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.245	1.083	633	663	.	839
Andere	.	.	.	.	840	977	1.020	216	.	983
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	.	.	.	.	851	948	.	894	.	909

**Tabelle 4.17: Höhe der angerechneten Einkunftsarten pro Bedarfsgemeinschaftskategorie<sup>1)</sup> in der Mindestsicherung 2017, in EUR (Fortsetzung der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>2)</sup>	Nieder- österreich <sup>2)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>2)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Paare mit nur voll- jährigem/en Kind/ern	.	.	.	.	922	1.137	.	0	.	1.138
Alleinlebende/r Minder- jährige/r	.	.	.	.	375	0	.	191	.	0
Sonstige	.	.	.	.	1.028	443	.	1.012	.	0
<b>Gesamt Bedarfs- gemeinschaften mit Einkünften</b>	.	.	.	.	<b>758</b>	<b>773</b>	<b>659</b>	<b>723</b>	.	<b>736</b>
<b>Gesamt alle Bedarfs- gemeinschaften</b>	.	.	.	.	<b>608</b>	<b>523</b>	<b>454</b>	<b>505</b>	.	<b>530</b>
<b>November</b>										
Alleinstehende	.	.	.	.	551	635	515	548	.	590
Paare ohne Kinder	.	.	.	.	862	948	788	795	.	908
Paare mit minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.162	1.150	963	1.102	.	1.003
Paare mit 1 minder- jährigen Kind	.	.	.	.	954	1.052	838	904	.	857
Paare mit 2 minder- jährigen Kindern	.	.	.	.	1.111	1.079	941	1.014	.	947
Paare mit 3 minder- jährigen Kindern	.	.	.	.	1.215	1.151	970	1.197	.	1.065
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.338	1.324	1.090	1.243	.	1.147
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	.	.	.	.	979	891	652	687	.	777
AEZ mit 1 minder- jährigen Kind	.	.	.	.	855	806	597	654	.	701

**Tabelle 4.17: Höhe der angerechneten Einkunftsarten pro Bedarfsgemeinschaftskategorie<sup>1)</sup> in der Mindestsicherung 2017, in EUR (Fortsetzung der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>2)</sup>	Nieder- österreich <sup>2)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>2)</sup>	Wien
<b>November</b>										
AEZ mit 2 minder- jährigen Kindern	.	.	.	.	1.055	959	689	710	.	848
AEZ mit 3 minder- jährigen Kindern	.	.	.	.	1.100	1.081	793	759	.	889
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.265	963	664	796	.	778
Andere	.	.	.	.	972	1.064	1.035	285	.	956
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	.	.	.	.	938	1.053	.	938	.	921
Paare mit nur voll- jährigem/en Kind/ern	.	.	.	.	1.198	1.126	.	0	.	1.036
Alleinlebende/r Minder- jährige/r	.	.	.	.	419	0	.	242	.	281
Sonstige	.	.	.	.	961	712	.	961	.	0
<b>Gesamt Bedarfs- gemeinschaften mit Einkünften</b>	.	.	.	.	<b>783</b>	<b>780</b>	<b>662</b>	<b>708</b>	.	<b>712</b>
<b>Gesamt alle Bedarfs- gemeinschaften</b>	.	.	.	.	<b>625</b>	<b>541</b>	<b>448</b>	<b>489</b>	.	<b>510</b>
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Alleinstehende	.	.	.	.	530	629	504	552	.	593
Paare ohne Kinder	.	.	.	.	839	966	791	849	.	903
Paare mit minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.171	1.148	988	1.150	.	1.011
Paare mit 1 minder- jährigem Kind	.	.	.	.	996	1.018	857	975	.	870
Paare mit 2 minder- jährigen Kindern	.	.	.	.	1.101	1.090	958	1.095	.	961

**Tabelle 4.17: Höhe der angerechneten Einkunftsarten pro Bedarfsgemeinschaftskategorie<sup>1)</sup> in der Mindestsicherung 2017, in EUR (Fortsetzung der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>2)</sup>	Nieder- österreich <sup>2)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>2)</sup>	Wien
Jahresdurchschnitt										
Paare mit 3 minder- jährigen Kindern	.	.	.	.	1.191	1.219	1.032	1.226	.	1.072
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.366	1.272	1.090	1.271	.	1.150
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	.	.	.	.	972	902	644	690	.	781
AEZ mit 1 minder- jähriges Kind	.	.	.	.	843	819	589	666	.	710
AEZ mit 2 minder- jährigen Kindern	.	.	.	.	1.048	963	690	715	.	842
AEZ mit 3 minder- jährigen Kindern	.	.	.	.	1.116	1.070	770	737	.	883
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	.	.	.	.	1.255	1.059	646	722	.	810
Andere	.	.	.	.	865	1.017	1.020	243	.	973
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	.	.	.	.	855	960	.	845	.	913
Paare mit nur voll- jährigem/en Kind/ern	.	.	.	.	993	1.265	.	1.575	.	1.101
Alleinlebende/r Minder- jährige/r	.	.	.	.	398	537	.	202	.	279
Sonstige	.	.	.	.	1.138	569	.	1.007	.	0

**Tabelle 4.17: Höhe der angerechneten Einkunftsarten pro Bedarfsgemeinschaftskategorie<sup>1)</sup> in der Mindestsicherung 2017, in EUR (Ende der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>2)</sup>	Nieder- österreich <sup>2)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg <sup>2)</sup>	Wien
Jahresdurchschnitt										
<b>Gesamt Bedarfs- gemeinschaften mit Einkünften</b>	.	.	.	.	<b>765</b>	<b>773</b>	<b>655</b>	<b>720</b>	.	<b>715</b>
<b>Gesamt alle Bedarfs- gemeinschaften</b>	.	.	.	.	<b>613</b>	<b>528</b>	<b>454</b>	<b>499</b>	.	<b>512</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Bezogen auf die Bedarfsgemeinschaften mit angerechneten Einkünften. Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbe-  
messung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine (Alleinstehende) oder mehrere Personen (z.B. Paare mit Kindern, AlleinerzieherInnen) umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer  
Bedarfsgemeinschaft bestehen. - 2) Angaben nicht verfügbar. - 3) Untergliederung Andere nicht verfügbar.

#### 4.18 Höhe der Mindestsicherungsleistung pro Bedarfsgemeinschaftskategorie im Jahresdurchschnitt 2017, in EUR

**Tabelle 4.18: Höhe der Mindestsicherungsleistung pro Bedarfsgemeinschaftskategorie<sup>1)</sup> im Jahresdurchschnitt 2017, in EUR**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>4)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>4)</sup>	Tirol <sup>5)</sup>	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>Lebensunterhalt und Wohnkostenanteil</b>										
Alleinstehende	471	418	.	487	457	386	476	338	.	484
Paare ohne Kinder	568	563	.	671	644	528	654	415	.	552
Paare mit minderjährigen Kindern	898	785	.	980	757	841	801	671	.	931
Paare mit 1 minderjährigen Kind	711	647	.	753	629	670	777	434	.	728
Paare mit 2 minderjährigen Kindern	831	598	.	971	701	753	793	597	.	854
Paare mit 3 minderjährigen Kindern	913	866	.	1.031	775	870	775	678	.	945
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	1.158	1.110	.	1.166	907	1.081	858	950	.	1.240
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	524	451	.	610	456	350	467	277	.	585
AEZ mit 1 minderjährigen Kind	438	398	.	504	380	302	443	218	.	486
AEZ mit 2 minderjährigen Kindern	513	484	.	614	433	337	484	276	.	568
AEZ mit 3 minderjährigen Kindern	670	623	.	783	583	439	506	446	.	735
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	971	423	.	935	807	718	516	807	.	1.108
Andere	757	608	.	732	606	560	1.402	274	.	608
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	.	610	.	.	544	465	.	108	.	534

**Tabelle 4.18: Höhe der Mindestsicherungsleistung pro Bedarfsgemeinschaftskategorie<sup>1)</sup> im Jahresdurchschnitt 2017, in EUR (Fortsetzung der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>4)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>4)</sup>	Tirol <sup>5)</sup>	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>Lebensunterhalt und Wohnkostenanteil</b>										
Paare mit nur voll-jährigem/en Kind/ern	.	462	.	.	804	982	.	454	.	767
Alleinlebende/r Minder-jährige/r	.	1.192	.	.	413	302	.	277	.	558
Sonstige	.	0	.	.	589	531	.	577	.	0
<b>Gesamt</b>	<b>841</b>	<b>477</b>	.	<b>607</b>	<b>503</b>	<b>442</b>	<b>578</b>	<b>383</b>	.	<b>563</b>
<b>Ergänzender Wohnungsaufwand</b>										
Alleinstehende	46	0	.	0	0	70	0	242	.	45
Paare ohne Kinder	57	0	.	0	0	59	0	360	.	60
Paare mit minderjährigen Kindern	55	0	.	0	0	254	0	560	.	23
Paare mit 1 minder-jährigen Kind	38	0	.	0	0	153	0	443	.	17
Paare mit 2 minder-jährigen Kindern	45	0	.	0	0	220	0	518	.	17
Paare mit 3 minder-jährigen Kindern	63	0	.	0	0	278	0	583	.	28
Paare mit 4 oder mehr minder-jährigen Kindern	75	0	.	0	0	364	0	679	.	34
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	77	0	.	0	0	143	0	380	.	63
AEZ mit 1 minder-jährigen Kind	66	0	.	0	0	105	0	338	.	50
AEZ mit 2 minder-jährigen Kindern	85	0	.	0	0	157	0	405	.	70
AEZ mit 3 minder-jährigen Kindern	88	0	.	0	0	208	0	477	.	78

**Tabelle 4.18: Höhe der Mindestsicherungsleistung pro Bedarfsgemeinschaftskategorie<sup>1)</sup> im Jahresdurchschnitt 2017, in EUR (Fortsetzung der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>4)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>4)</sup>	Tirol <sup>5)</sup>	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>Ergänzender Wohnungsaufwand</b>										
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	100	0	.	0	0	313	0	552	.	104
Andere	7	0	.	0	0	27	0	23	.	12
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	.	0	.	0	0	33	0	284	.	13
Paare mit nur volljährigem/en Kind/ern	.	0	.	0	0	11	0	405	.	8
Alleinlebende/r Minderjährige/r	.	0	.	0	0	21	0	10	.	0
Sonstige	.	0	.	0	0	44	0	469	.	0
<b>Gesamt</b>	<b>81</b>	<b>0</b>	.	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>103</b>	<b>0</b>	<b>332</b>	.	<b>45</b>
<b>Lebensunterhalt und Wohnkosten insgesamt</b>										
Alleinstehende	516	418	.	487	457	456	476	581	.	529
Paare ohne Kinder	625	563	.	671	644	586	654	776	.	612
Paare mit minderjährigen Kindern	952	785	.	980	757	1.095	801	1.231	.	954
Paare mit 1 minderjährigen Kind	749	647	.	753	629	823	777	877	.	745
Paare mit 2 minderjährigen Kindern	877	598	.	971	701	973	793	1.115	.	871
Paare mit 3 minderjährigen Kindern	976	866	.	1.031	775	1.148	775	1.261	.	973
Paare mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	1.233	1.110	.	1.166	907	1.445	858	1.629	.	1.273
AlleinerzieherInnen (AEZ) mit minderjährigen Kindern	601	451	.	610	456	494	467	657	.	648

**Tabelle 4.18: Höhe der Mindestsicherungsleistung pro Bedarfsgemeinschaftskategorie<sup>1)</sup> im Jahresdurchschnitt 2017, in EUR (Ende der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich <sup>4)</sup>	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark <sup>4)</sup>	Tirol <sup>5)</sup>	Vorarlberg <sup>3)</sup>	Wien
<b>Lebensunterhalt und Wohnkosten insgesamt</b>										
AEZ mit 1 minder- jährigen Kind	504	398	.	504	380	407	443	556	.	535
AEZ mit 2 minder- jährigen Kindern	598	484	.	614	433	494	484	681	.	638
AEZ mit 3 minder- jährigen Kindern	758	623	.	783	583	647	506	923	.	813
AEZ mit 4 oder mehr minderjährigen Kindern	1.071	423	.	935	807	1.031	516	1.359	.	1.212
Andere	764	608	.	732	606	587	1.402	298	.	619
Erwachsene Person mit nur volljährigem/en Kind/ern	.	610	.	.	544	498	.	392	.	547
Paare mit nur voll- jährigem/en Kind/ern	.	462	.	.	804	993	.	859	.	776
Alleinlebende/r Minder- jährige/r	.	1.192	.	.	413	323	.	287	.	558
Sonstige	.	0	.	.	589	575	.	1.046	.	0
<b>Gesamt</b>	<b>606</b>	<b>477</b>	.	<b>607</b>	<b>503</b>	<b>545</b>	<b>578</b>	<b>715</b>	<b>838</b>	<b>608</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 4.9.2018). - 1) Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine (Alleinstehende) oder mehrere Personen (z.B. Paare mit Kindern, AlleinerzieherInnen) umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen. - 2) Insgesamt berechnet aus den verfügbaren Leistungshöhen der Bundesländer (gewichtet mit deren Anzahl der Bedarfsgemeinschaften). - 3) Angaben mit Ausnahme des Gesamtwertes für Lebensunterhalt und Wohnkosten insgesamt nicht verfügbar. - 4) Untergliederung Andere nicht verfügbar. - 5) Lebensunterhalt ohne Wohnen; die gesamten von der Mindestsicherung getragenen Wohnkosten sind im ergänzenden Wohnungsaufwand enthalten.

#### 4.19 Ausgaben nach Teilbereichen der Mindestsicherung 2017, in EUR

**Tabelle 4.19: Ausgaben<sup>1)</sup> nach Teilbereichen der Mindestsicherung 2017, in EUR**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol <sup>4)</sup>	Vorarlberg <sup>5)</sup>	Wien
<b>April</b>										
Lebensunterhalt und Wohnkostenanteil	67.893.590	748.950	.	5.372.543	3.787.706	2.270.781	5.179.995	2.255.814	2.896.255	45.381.547
Ergänzender Wohnungsaufwand	6.453.827	0	.	0	0	527.481	0	2.149.996	.	3.776.350
<i>Lebensunterhalt und Wohnen</i>	<i>74.347.417</i>	<i>748.950</i>	<i>.</i>	<i>5.372.543</i>	<i>3.787.706</i>	<i>2.798.262</i>	<i>5.179.995</i>	<i>4.405.810</i>	<i>2.896.255</i>	<i>49.157.897</i>
Krankenversicherung	4.335.518	48.249	.	472.361	195.002	184.468	387.646	235.651	190.020	2.622.120
Sonstige Krankenhilfe	20.166	0	.	3.042	507	0	0	10.437	6.180	0
<i>Krankenhilfe</i>	<i>4.355.683</i>	<i>48.249</i>	<i>.</i>	<i>475.403</i>	<i>195.509</i>	<i>184.468</i>	<i>387.646</i>	<i>246.088</i>	<i>196.200</i>	<i>2.622.120</i>
<b>Gesamt</b>	<b>78.703.100</b>	<b>797.198</b>	<b>.</b>	<b>5.847.946</b>	<b>3.983.215</b>	<b>2.982.730</b>	<b>5.567.640</b>	<b>4.651.898</b>	<b>3.092.455</b>	<b>51.780.017</b>
<b>November</b>										
Lebensunterhalt und Wohnkostenanteil	65.944.871	759.264	.	4.654.827	3.520.454	2.230.909	5.414.958	2.151.305	2.606.690	44.606.465
Ergänzender Wohnungsaufwand	6.176.287	0	.	0	0	527.273	0	1.933.122	.	3.715.893
<i>Lebensunterhalt und Wohnen</i>	<i>72.121.158</i>	<i>759.264</i>	<i>.</i>	<i>4.654.827</i>	<i>3.520.454</i>	<i>2.758.181</i>	<i>5.414.958</i>	<i>4.084.427</i>	<i>2.606.690</i>	<i>48.322.357</i>
Krankenversicherung	4.259.929	50.043	.	397.478	193.726	178.123	383.349	241.438	185.651	2.630.121
Sonstige Krankenhilfe	19.335	0	.	2.586	521	0	0	10.731	5.497	0
<i>Krankenhilfe</i>	<i>4.279.264</i>	<i>50.043</i>	<i>.</i>	<i>400.064</i>	<i>194.247</i>	<i>178.123</i>	<i>383.349</i>	<i>252.169</i>	<i>191.148</i>	<i>2.630.121</i>
<b>Gesamt</b>	<b>76.400.422</b>	<b>809.307</b>	<b>.</b>	<b>5.054.891</b>	<b>3.714.701</b>	<b>2.936.305</b>	<b>5.798.307</b>	<b>4.336.596</b>	<b>2.797.838</b>	<b>50.952.478</b>

**Tabelle 4.19: Ausgaben<sup>1)</sup> nach Teilbereichen der Mindestsicherung 2017, in EUR (Ende der Tabelle)**

Kategorien	Insgesamt <sup>2)</sup>	Burgenland	Kärnten <sup>3)</sup>	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol <sup>4)</sup>	Vorarlberg <sup>5)</sup>	Wien
<b>Jahresdurchschnitt</b>										
Lebensunterhalt und Wohnkostenanteil	69.316.451	760.191	.	5.162.150	3.754.259	2.274.559	5.367.827	2.430.862	2.780.676	46.785.927
Ergänzender Wohnungsaufwand	6.380.586	0	.	0	0	531.852	0	2.109.501	.	3.739.233
<i>Lebensunterhalt und Wohnen</i>	<i>75.697.036</i>	<i>760.191</i>	<i>.</i>	<i>5.162.150</i>	<i>3.754.259</i>	<i>2.806.411</i>	<i>5.367.827</i>	<i>4.540.363</i>	<i>2.780.676</i>	<i>50.525.160</i>
Krankenversicherung	4.325.537	49.406	.	438.832	195.515	181.854	387.607	240.756	193.086	2.638.481
Sonstige Krankenhilfe	27.622	0	.	4.727	800	0	0	12.691	9.404	0
<i>Krankenhilfe</i>	<i>4.353.159</i>	<i>49.406</i>	<i>.</i>	<i>443.559</i>	<i>196.316</i>	<i>181.854</i>	<i>387.607</i>	<i>253.446</i>	<i>202.490</i>	<i>2.638.481</i>
<b>Gesamt</b>	<b>80.050.195</b>	<b>809.597</b>	<b>.</b>	<b>5.605.710</b>	<b>3.950.575</b>	<b>2.988.264</b>	<b>5.755.433</b>	<b>4.793.809</b>	<b>2.983.166</b>	<b>53.163.640</b>
<b>Jahressumme</b>										
Lebensunterhalt und Wohnkostenanteil	847.168.351	9.122.296	15.370.947	61.945.805	45.051.107	27.294.708	64.413.920	29.170.342	33.368.108	561.431.119
Ergänzender Wohnungsaufwand	76.567.030	0	0	0	0	6.382.221	0	25.314.013	.	44.870.796
<i>Lebensunterhalt und Wohnen</i>	<i>923.735.381</i>	<i>9.122.296</i>	<i>15.370.947</i>	<i>61.945.805</i>	<i>45.051.107</i>	<i>33.676.929</i>	<i>64.413.920</i>	<i>54.484.354</i>	<i>33.368.108</i>	<i>606.301.915</i>
Krankenversicherung	53.364.491	592.871	1.458.050	5.265.989	2.346.185	2.182.244	4.651.281	2.889.068	2.317.032	31.661.769
Sonstige Krankenhilfe	331.462	0	0	56.723	9.604	0	0	152.289	112.846	0
<i>Krankenhilfe</i>	<i>53.695.952</i>	<i>592.871</i>	<i>1.458.050</i>	<i>5.322.712</i>	<i>2.355.789</i>	<i>2.182.244</i>	<i>4.651.281</i>	<i>3.041.357</i>	<i>2.429.878</i>	<i>31.661.769</i>
<b>Gesamt</b>	<b>977.431.333</b>	<b>9.715.167</b>	<b>16.828.997</b>	<b>67.268.517</b>	<b>47.406.895</b>	<b>35.859.173</b>	<b>69.065.201</b>	<b>57.525.711</b>	<b>35.797.986</b>	<b>637.963.684</b>

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 1) Ohne Einnahmen (z. B. aus Rückzahlungen oder im Zusammenhang mit dem Kostenersatz zwischen den Ländern); vor Abzug allfälliger Beihilfen nach dem Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz. - 2) April, November und Jahresdurchschnitt ohne Kärnten. - 3) Angaben für April, November und Jahresdurchschnitt nicht verfügbar. - 4) Lebensunterhalt ohne Wohnen; die gesamten von der Mindestsicherung getragenen Wohnkosten sind im ergänzenden Wohnungsaufwand enthalten. - 5) In Lebensunterhalt und Wohnkostenanteil sind die gesamten Mindestsicherungsausgaben für das Wohnen inkludiert.

## 4.20 Entwicklung der Mindestsicherung 2012-2017

**Tabelle 4.20: Entwicklung der Mindestsicherung 2012-2017**

Jahre	Insgesamt	Burgenland <sup>2)</sup>	Kärnten <sup>2)3)</sup>	Nieder- österreich <sup>2)</sup>	Ober- österreich <sup>2)</sup>	Salzburg <sup>2)</sup>	Steiermark <sup>4)</sup>	Tirol <sup>2)</sup>	Vorarlberg <sup>4)</sup>	Wien <sup>2)</sup>
<b>Ausgaben-Jahressumme, in EUR</b>										
2012	571.253.044	5.104.837	11.927.564	41.394.437	27.962.240	23.533.805	37.022.563	33.720.243	16.751.898	373.835.458
2013	634.468.356	5.400.310	11.505.000	45.329.140	35.372.578	26.833.506	46.839.603	38.311.217	19.286.033	405.590.971
2014	708.034.986	6.104.519	12.415.191	51.404.116	38.337.020	28.965.396	60.723.876	42.594.035	21.980.598	445.510.236
2015	807.633.904	6.855.011	12.794.123	60.356.577	44.485.917	32.577.523	66.888.664	50.157.450	27.069.112	506.449.527
2016	924.195.525	7.278.455	15.831.071	73.293.253	47.994.023	34.701.387	72.892.562	54.470.444	34.302.303	583.432.027
2017	977.431.333	9.715.167	16.828.997	67.268.517	47.406.895	35.859.173	69.065.201	57.525.711	35.797.986	637.963.684
<b>Bedarfsgemeinschaften<sup>5)</sup>-Jahressumme</b>										
2012	132.278	1.764	2.370	10.558	9.093	7.155	9.414	8.203	3.948	79.773
2013	141.699	1.838	2.395	11.492	10.514	7.547	10.718	8.644	4.382	84.169
2014	151.227	1.962	2.401	12.863	11.310	8.093	12.678	9.036	4.786	88.098
2015	166.562	2.199	2.290	13.816	11.606	8.527	14.509	9.470	5.383	98.762
2016	180.092	2.253	2.356	15.293	12.256	8.659	14.922	9.636	6.053	108.664
2017	183.239	2.180	2.446	13.819	11.389	8.278	14.219	10.166	6.080	114.662
<b>Personen-Jahressumme</b>										
2012	221.341	3.023	4.979	18.966	14.214	12.039	19.552	13.465	8.583	126.520
2013	238.392	3.203	5.020	21.407	16.200	12.468	22.104	14.258	9.523	134.209
2014	256.405	3.424	5.186	24.138	17.594	13.376	25.604	15.220	10.289	141.574
2015	284.374	3.776	5.498	26.551	19.587	14.358	28.704	15.914	11.611	158.375
2016	307.533	3.851	6.209	30.566	20.379	14.728	28.702	16.536	13.078	173.484
2017	307.853	3.775	6.521	28.798	20.421	13.929	27.784	17.486	13.623	175.516

Quelle: Statistik Austria, Mindestsicherungsstatistik (Stand: 24.8.2018). - 2) Ohne jene Kinder, die nicht von der Mindestsicherung unterstützt werden, aber in Bedarfsgemeinschaften mit Mindestsicherungsbezug leben. - 3) Anzahl der Bedarfsgemeinschaften 2012-2016 korrigiert gegenüber BMS-Statistik. - 4) Einschließlich der nicht unterstützten Kinder in Bedarfsgemeinschaften mit Mindestsicherungsbezug. - 5) Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine oder mehrere Personen umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen.